Jabra®

Jabra GO™ 6430

Benutzerhandbuch

www.jabra.com

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINFÜHRUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Jabra GO™ 6430 Headset entschieden haben. Sie werden viel Freude mit den vielseitigen Funktionen und der bequemen und einfachen Handhabung des Gerätes haben.

Das Jabra GO Headset zeichnet sich durch eine äußerst kompakte und leichtgewichtige Konstruktion, eine Touchpanel-Lautstärkeregelung, eine schnelle Ladefunktion, die Unterstützung von Wideband-Audio sowie Dualmikrofone mit Noise Blackout™-Geräuschunterdrückung aus. Das Headset ist mit nahezu allen Mobiltelefonen mit Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Unterstützung kompatibel und bietet zusätzlich Unterstützung für erweiterte Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Merkmale, beispielsweise für das Halten von Anrufen und für sprachgesteuertes Wählen.

Im Lieferumfang des Jabra GO 6430 sind ein Jabra LINK™ 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter und ein Reiseladegerät enthalten. Stecken Sie den Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter in einen Computer, um diesen über *Bluetooth*® mit Ihrem Headset zu verbinden. So können Sie Ihr Headset zusammen mit Softphone-Programmen auf Ihrem Computer verwenden. Das Reiseladegerät ist mit Fächern ausgestattet in denen sowohl das Headset als auch der Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter Platz finden. So haben Sie Ihr Headset überall bequem dabei.

Merkmale von Jabra GO Headsets:
- Dualmikrofone mit Noise Blackout™-Geräuschunterdrückung
- Reichweite bis zu 100 m
- Leichtbauweise (unter 18 g)
- Schnelles Aufladen
- Direkte *Bluetooth*®-Verbindung zwischen Headset und Mobiltelefon möglich
- Unterstützung sowohl für das standardmäßige Headset-*Bluetooth*®-Profil als auch für das fortschrittlichere Freisprechprofil mit Merkmalen wie Wahlwiederholung und sprachgesteuertem Wählen
- Trageform mit Ohrbügel (Kopf- und Nackenbügel als optionales Zubehör erhältlich)
- Wideband-Audiowiedergabe für besondere Klangqualität (sofern vom angeschlossenen Telefonsystem unterstützt)
- Touchpanel zur Steuerung von Lautstärke und Stummschaltung
- Intuitive Headset-Bedienung über anpassungsfähige Multifunktionstaste für Anrufannahme/Anruf beenden, Anruf halten sowie weitere Funktionen
- Status-LED
- Sprach- und Audiorückmeldungen
- Fortschrittlicher Gehörschutz mit SafeTone™-Lärmschutztechnologien

Merkmale des Jabra LINK™ 350 USB-*Bluetooth*®-Adapters:
- Verbindung des Headset mit jedem PC über Bluetooth®-Drahtlostechnologie
- PC-Anschluss über USB
- Unterstützung und Steuerung für Softphones
- Wideband-Audiowiedergabe für besondere Klangqualität
- Headset-Konfiguration über den PC
- Reichweite bis zu 100 m
- Status-LEDs

Merkmale des Jabra GO™-Reiseladegeräts:
- Fächer zur Aufbewahrung von Headset und Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter für den einfachen Transport
- Datenschnittstelle zum Aktualisieren der Headset-Firmware
- Ermöglicht das Aufladen des Headset-Akkus über eine Netzsteckdose oder einen USB-Anschluss an einem PC. In Verbindung mit dem Kfz-Ladeadapter auch zum Laden des Headset-Akkus über einen Kfz-Zigarettenanzünder geeignet

2. WICHTIGE HINWEISE UND SICHERHEITSINFORMATIONEN

2.1 LESEN SIE DIE SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG! Im Lieferumfang Ihres Headsets ist ein Dokument namens *Warning & Declaration* enthalten. Versuchen Sie nicht, Ihr Headset zu montieren oder zu verwenden, ohne zuvor das Dokument mit den Sicherheitshinweisen vollständig gelesen und verstanden zu haben. Falls Sie die Broschüre nicht erhalten haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Jabra-Händler, bevor Sie fortfahren.

2.2 GEHÖRSCHUTZ MIT SAFETONE™

WARNUNG! Da ein Headset eng am Ohr anliegend getragen wird, bedeuten plötzliche laute Töne ein mögliches Risiko für Ihr Gehör. Außerdem gilt: Je länger Sie Ihr Headset täglich verwenden, desto niedriger muss die maximale Lautstärke eingestellt sein, um Sie vor einem eventuellen Gehörverlust zu schützen. Jabra GO Headsets ermöglichen effektive Maßnahmen, die Sie vor beiden Arten von Gefahren schützen (siehe unten).

SafeTone™ besteht aus zwei Komponenten – PeakStop™ und Intellitone™:

- **Peakstop™-Schutz vor akustischem Schock**
  Ihr Jabra GO Headset unterdrückt automatisch plötzlich auftretende Geräuschspitzen und schützt Ihre Ohren vor einem akustischen Schock. Diese Technologie wird als PeakStop™ bezeichnet. Sie ist ausschließlich von Jabra erhältlich.
- **Intellitone™-Lärmschutz**
  Jabra GO Headsets bieten die Wahl zwischen vier Schutzstufen, die alle den oben beschriebenen Peakstop™-Schutz enthalten. Diese Funktionen schützen Ihr Gehör durch die Verhinderung akustischer Schocks und die Begrenzung des maximalen Lärmpegels während Ihres Arbeitstages. Dieses System wird als Intellitone™ bezeichnet. Es ist ausschließlich von Jabra erhältlich.

Die folgende Tabelle bietet eine Übersicht der verfügbaren Schutzstufen.

Schutzstufe	Auswahlkriterien
Stufe 0	Basisschutz vor Geräuschspitzen [118 db(A)]; automatische Lautstärkeregelung deaktiviert
Stufe 1*	Weniger als 4 Stunden Telefonbetrieb pro Tag
Stufe 2*	4 bis 8 Stunden Telefonbetrieb pro Tag
Stufe 3*	Mehr als 8 Stunden Telefonbetrieb pro Tag
Stufel 4 (TT4)	Empfohlene australische Schutzstufe (Telstra)

Tabelle 1: Intellitone™-Gehörschutzstufen

Für die Anpassung der Intellitone™-Stufe verwenden Sie das Jabra Control Center auf Ihrem Computer. In der Jabra PC Suite-Onlinehilfe finden Sie weitere Einzelheiten (siehe auch *Kapitel 5: Jabra PC Suite installieren und ausführen* für weitere Informationen zur PC-Software).

Wichtig: Überprüfen Sie Ihre lokalen gesetzlichen Vorschriften und sonstige Bestimmungen hinsichtlich der für Ihr Gebiet vorgeschriebenen Schutzstufe.

* Konform mit Richtlinie 2003/10/EG des Europäischen Parlaments und Rates vom 06. Februar 2003.

2.3 PFLEGE UND WARTUNG

Behandeln Sie Ihr Headset und das Zubehör wie alle empfindlichen elektronischen Geräte mit der entsprechenden Sorgfalt. Muss Ihr Jabra-Gerät gereinigt werden, berücksichtigen Sie bitte Folgendes:

- Headset, Überkopfbügel, Nackenbügel und Ohrbügel können mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.
- Die Kabel können bei Bedarf trocken abgewischt werden.
- Ohrpolster aus Kunstleder können gesäubert werden. Hierzu entfernen Sie diese und wischen sie mit einem feuchten Tuch ab.
- Verschmutzte oder verschlissene Ohrstöpsel können ersetzt werden. Zum Lieferumfang des Headsets gehören zwei unterschiedlich geformte Ohrstöpsel. Zusätzlich können Sie bei GN Netcom jederzeit Ersatz-Ohrstöpsel bestellen.
- Anschlussbuchsen, Empfänger oder sonstige Öffnungen dürfen nicht mit Feuchtigkeit oder Flüssigkeiten in Berührung kommen.
- Das Produkt muss vor Regen geschützt werden.

2.4 SONSTIGE SPEZIFIKATIONEN

Die vollständigen technischen Daten finden Sie in *Kapitel 12: Technische Daten*.

3. PRODUKTÜBERSICHT

3.1 PACKUNGSINHALT

1 Jabra GO Headset

2 Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter

3 Reiseladegerät

4 Netzteil

5 Ohrbügel

6 Zusätzliche unterschiedlich geformte Ohrstöpsel

7 USB-Kabel

8 Installations-CD mit Jabra PC Suite und weiteren Extras

9 Dokument „Warning & Declaration“ und Kurzanleitung

10 Merkblatt für Inbetriebnahme

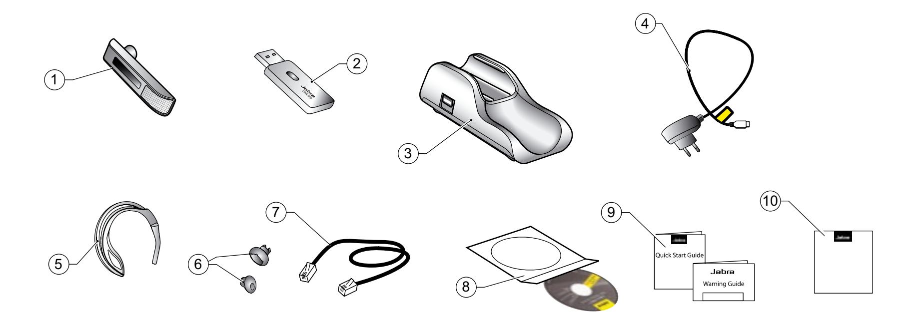


Abbildung 1: Komponenten im Lieferumfang des Jabra GO 6430

3.2 HEADSET-DARSTELLUNG

1. **Multifunktionstaste (u. a. Anruf annehmen/beenden)**
2. **Touchpanel zur Steuerung von Lautstärke (durch Fingergleiten) und Stummschaltung (durch zweimaliges Tippen)**
3. **Dualmikrofon mit Noise Blackout™-Geräuschunterdrückung**
4. **Aktivitäts- und Statusanzeige (mehrfarbige LED)**
5. **Ohrstöpsel (mit Lautsprecher)**
6. **Halterung für Ohrbügel**
7. **Anschluss zum Aufladen und Übertragen von Daten**

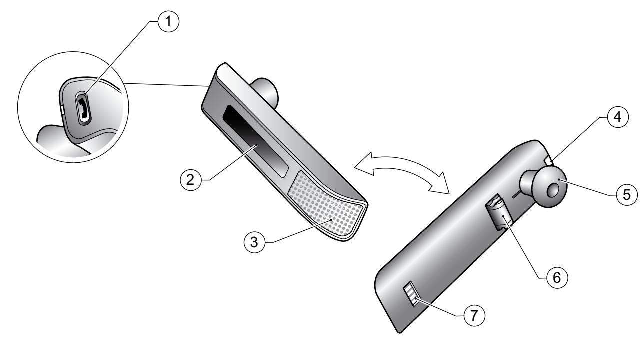


Abbildung 2: Jabra GO Headset – Außen- und Innenseite

3.3 DARSTELLUNG DES REISELADEGERÄTS UND DES JABRA LINK 350 USB-*BLUETOOTH*®-ADAPTERS

1. **Headset-Ladeschacht**
2. **Anschluss für Stromversorgung/Datenübertragung**
3. **Fach für Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter**
4. **USB-Stecker**
5. **LED-Aktivitätsanzeigen**
6. **Multifunktionstaste**

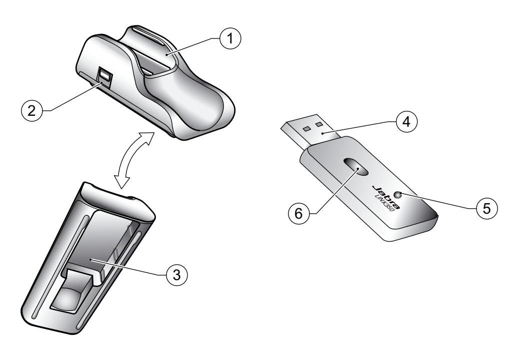


*Abbildung 3: Jabra GO 6430 Reiseladegerät (links) und Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth®*-Adapter (rechts)*

3.4 OPTIONALES ZUBEHÖR

Das folgende Zubehör für das Jabra GO 6430 ist gesondert erhältlich und wird in einigen Kapiteln dieses Handbuchs erwähnt. Unter Umständen haben Sie einige Zubehörteile bereits zusammen mit Ihrem Headset erworben.

1 **Überkopfbügel**

2 **Nackenbügel**

3 **Ladeadapter für Kfz-Zigarettenanzünder**

4 **Ersatz-Ohrbügel/Ersatz-Ohrstöpsel**

5 **Reise-Set** (mit Jabra GO Reiseladegerät, Kfz-Ladeadapter, Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter, Netzteil und USB-Kabel)

6 **Zusätzlicher Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter**

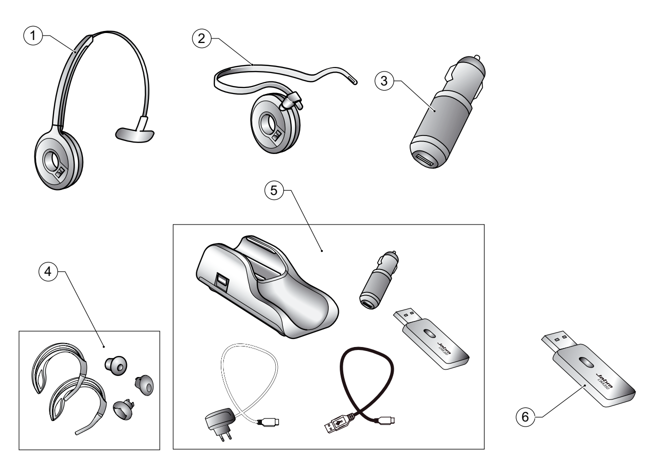


Abbildung 4: Jabra GO Zubehör (gesondert erhältlich)

Zubehör für die Serie Jabra GO 6400

	Bestellnummer	
1	**14121-22**	Überkopfbügel
2	**14121-23**	Nackenbügel
3	**14207-05**	Ladeadapter für Kfz-Zigarettenanzünder
4	**14121-21**	2 Ersatz-Ohrbügel/3 Ersatz-Ohrstöpsel
5	**100-65090000-49**	Reise-Set (mit Jabra GO Reiseladegerät, Kfz-Ladeadapter, Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter, Netzteil und USB-Kabel)
6	**100-63400000-59**	Zusätzlicher Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter mit Unterstützung für Microsoft OC

4. SYSTEMKONFIGURATION UND VERBINDUNGEN

Dieses Kapitel enthält Informationen zur Einrichtung Ihrer Jabra GO-Lösung und zur Verbindung mit anderen Geräten.

4.1 AUFLADEN DES HEADSET-AKKUS

Zum Aufladen des Headset-Akkus platzieren Sie das Headset im Reiseladegerät und verbinden die Mini-USB-Buchse am Reiseladegerät wie unten abgebildet mit einer Stromquelle. Während des Ladevorgangs ändert die LED-Anzeige des Headsets ihre Farbe von Rot auf Gelb und schließlich auf Grün, wenn der Akku vollständig geladen ist. Sofern das Headset während des Ladevorgangs funktionsbereit ist, kann die LED-Anzeige weitere Farben annehmen und blinken, um andere Ereignisse bzw. Zustandswechsel zu signalisieren. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „LED-Anzeigesignale des Headsets".

Tipp: Das Laden über einen Computer oder Zigarettenanzünder dauert deutlich länger als das Laden unter Verwendung von Netzstrom.

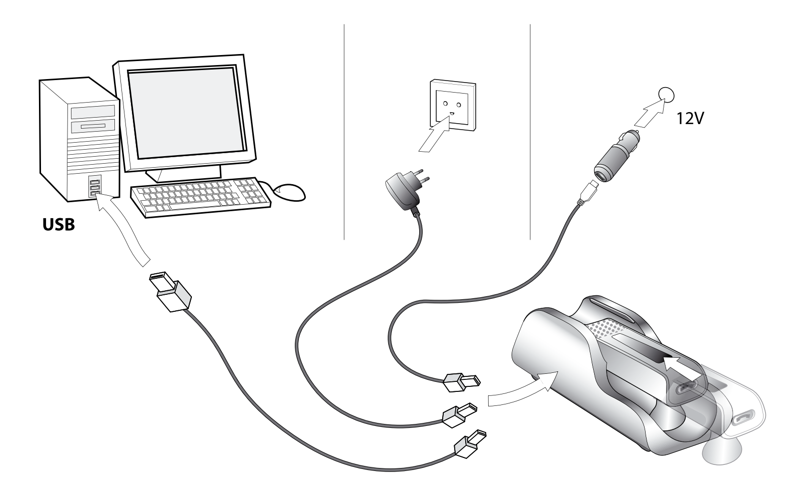


Abbildung 5: Aufladen des Headset-Akkus

4.2 MONTIEREN DES HEADSETS

Das Headset kann in verschiedenen Trageformen angelegt werden, mit Überkopfbügel, Ohrbügel oder Nackenbügel. Der Ohrbügel ist im Lieferumfang enthalten, Überkopfbügel und Nackenbügel sind separat erhältlich.

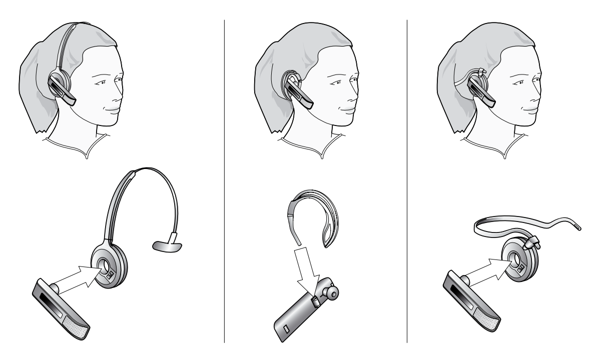
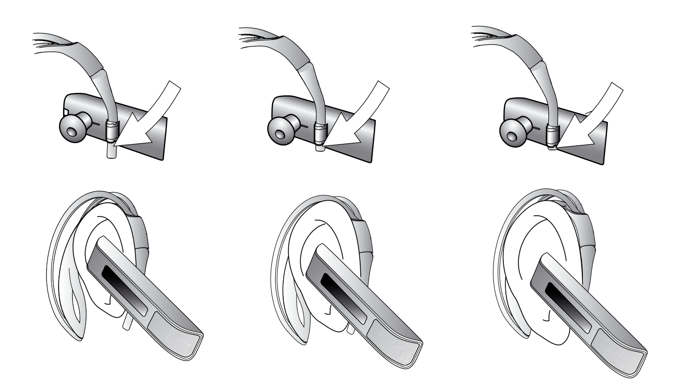


Abbildung 6: Montage des Jabra GO Headsets für verschiedene Trageformen

Wählen Sie eine Trageform, und montieren Sie das Headset passend für Ihr bevorzugtes Ohr. Genaue Anweisungen finden Sie in *Abschnitt 7.2: Montage und Veränderung der Trageform*.

Wichtig: Unabhängig von der gewählten Trageform sollten Sie stets darauf achten, das Headset so zu positionieren, dass das Mikrofon möglichst nahe am Mund sitzt. So maximieren Sie die Geräuschunterdrückung des Mikrofons und stellen sicher, dass Ihre Stimme laut und deutlich zu hören ist.

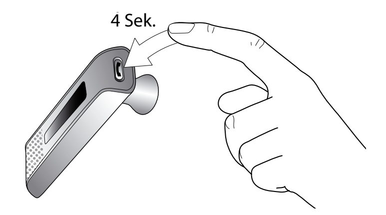
Tipp: Wenn Sie den Ohrbügel verwenden, bewegen Sie die Befestigung in ihrer Halterung auf- oder abwärts, bis das Headset möglichst bequem am Ohr anliegt.



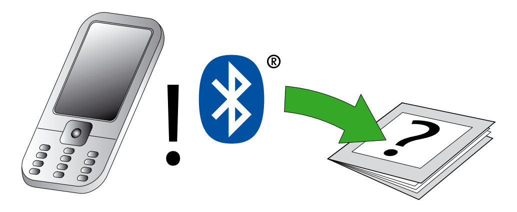
4.3 PAIRING DES HEADSETS MIT IHREM MOBILTELEFON

Die Verwendung von Bluetooth®-Drahtlostechnologie erfordert, dass Sie die schnurlose Kommunikation zwischen dem Jabra GO Headset und Ihrem Mobiltelefon durch ein *Pairing* beider Geräte vorbereiten. Sie können das Pairing jederzeit manuell mithilfe der folgenden Anleitung durchführen.

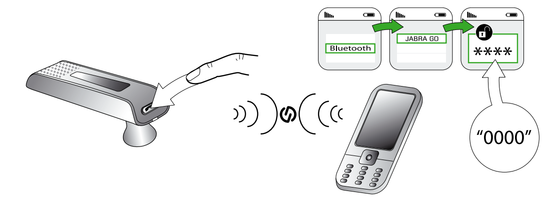
1. Falls Ihr Headset eingeschaltet ist, schalten Sie es aus, indem Sie die Multifunktionstaste ca. 4 Sekunden lang drücken, bis die LED der Taste vier Mal schnell hintereinander aufleuchtet und dann erlischt.
2. Schalten Sie das ausgeschaltete Headset in den Pairing-Modus, indem Sie die Multifunktionstaste ca. 4 Sekunden lang drücken, bis die LED dauerhaft blau leuchtet.



3. Stellen Sie sicher, dass die *Bluetooth*®-Funktion Ihres Mobiltelefons aktiviert ist, und wechseln Sie auf Ihrem Mobiltelefon in den *Bluetooth*®-Pairing-Modus. Die genaue Vorgehensweise hierfür variiert je nach Hersteller und Modell Ihres Mobiltelefons. Ausführliche Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.



4. Ihr Mobiltelefon ermittelt anschließend, ob in der Nähe befindliche Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Geräte für das Pairing verfügbar sind. Verwenden Sie die Bedienelemente Ihres Mobiltelefons, um das Gerät „Jabra GO 6400“ zu identifizieren und auszuwählen. Unter Umständen fragt Ihr Telefon nach dem Freigabecode (Pass Code) des Headsets. Der Freigabecode für alle Jabra-Geräte lautet 0000 (vier Nullen).



5. Ihr Mobiletelefon versucht, eine Verbindung mit dem Headset herzustellen. Das Ergebnis dieses Versuchs wird angezeigt. Falls der Versuch fehlschlägt, versuchen Sie es bitte erneut. Sollten weiterhin Probleme auftreten, lesen Sie die Dokumentation Ihres Mobiltelefons, oder wenden Sie sich an den technischen Support von Jabra und/oder des Herstellers Ihres Mobiltelefons.

Hinweis: Die gesamte Kommunikation zwischen Ihrem Jabra GO Headset und Ihrem Mobiltelefon wird verschlüsselt, damit Dritte Ihre Unterhaltung nicht abfangen und abhören können. Die Einrichtung dieser Verschlüsselung ist ein wichtiger Teil des Pairing-Vorgangs.

4.4 KONFIGURIEREN DES JABRA LINK 350 USB-*BLUETOOTH*®-ADAPTERS UND HERSTELLEN EINER VERBINDUNG

Gehen Sie wie folgt vor, um den Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter anzuschließen und für die Verwendung mit Ihrem Computer und dem Headset zu konfigurieren:

1. Stecken Sie den USB-*Bluetooth*®-Adapter in einen freien USB-Anschluss Ihres Computers.
   Der USB-*Bluetooth*®-Adapter wird nach dem Einstecken automatisch installiert.
   Hinweis: Auch wenn die grundlegende Installation des Adapters automatisch erfolgt, müssen Sie zuerst die Jabra PC Suite installieren, bevor Sie den Adapter mit einem Softphone verwenden können (jedes Softphone erfordert einen bestimmten Treiber). Die Jabra PC Suite wird auch für das Herunterladen neuer Firmware auf den Adapter benötigt.
2. Nach einigen Sekunden beginnt eine LED am USB-*Bluetooth*®-Adapter zu leuchten und zeigt den aktuellen Status des Geräts an. Führen Sie abhängig vom durch die LED signalisierten Status eine der folgenden Aktionen aus:
   - **Stetig grünes Licht:**
     Das Headset und der USB-*Bluetooth*®-Adapter sind bereits gekoppelt und verbunden, **und** das Softphone auf Ihrem Computer ist das aktuelle Ziel. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.
   - **Stetig gelbes Licht:**
     Das Headset und der USB-*Bluetooth*®-Adapter sind bereits gekoppelt und verbunden, **und** das Softphone auf Ihrem Computer ist **nicht** das aktuelle Ziel. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.
   - **Langsam blinkendes grünes Licht:**
     Das Headset und der USB-*Bluetooth*®-Adapter sind gekoppelt, aber (noch) nicht verbunden. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Headset eingeschaltet ist und sich nahe genug am Adapter befindet, und **tippen** Sie anschließend auf die Taste am Adapter. Wenn die Leuchtanzeige zu stetigem Grün oder Gelb (siehe oben) wechselt, ist das Headset verbunden.
   - **Stetig blaues Licht:**
     Das Headset und der USB-*Bluetooth*®-Adapter sind noch nicht gekoppelt. Der Adapter befindet sich im Pairing-Modus. Sie müssen zuerst ein Pairing zwischen Headset und USB-*Bluetooth*®-Adapter durchführen, bevor Sie eine Verbindung zwischen beiden Geräten herstellen können. Eine Anleitung finden Sie in *Abschnitt 9.3: Pairing des USB-Bluetooth®-Adapters mit dem Headset*.
3. Sie können das Headset jetzt zusammen mit Ihrem Computer verwenden. Sofern nicht bereits geschehen, installieren Sie die Jabra PC Suite wie in *Kapitel 5: Jabra PC Suite installieren und ausführen* beschrieben. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe der PC Suite.

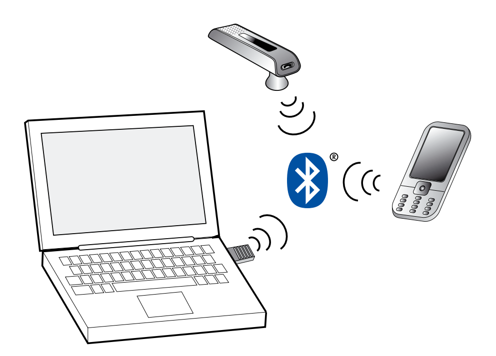


*Abbildung 7: Mit einem Mobiltelefon und dem Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth®*-Adapter gekoppeltes Jabra GO Headset*

5. JABRA PC SUITE INSTALLIEREN UND AUSFÜHREN

5.1 MERKMALE DER JABRA PC SUITE

Die Jabra PC Suite ist eine Programmsammlung zur Unterstützung und Erweiterung der Funktionen Ihres Headsets. Sie ermöglicht Ihnen Folgendes:

- Steuerung verschiedener Softphone-Programme über Ihr Headset
- Konfiguration des Headsets über Ihren PC
- Aktualisierung der Headset-Firmware
- Speicherung und Wiederherstellung von Headset-Konfigurationen über Ihren PC
- Aufrüstung Ihrer Jabra-Lösung durch Eingabe von Lizenzschlüsseln zur Aktivierung gesperrter Funktionen

5.2 INSTALLIEREN DER JABRA PC SUITE

Installationsanweisungen und ein Installationsprogramm für die Jabra PC Suite befinden sich auf der mit Ihrem Jabra GO Headset gelieferten CD-ROM. Weitere Anweisungen und Informationen zu den Systemvoraussetzungen entnehmen Sie bitte der Dokumentation auf der CD oder im Download-Paket.

Es wird empfohlen, vor der erstmaligen Verwendung der Software auf der Jabra-Website (unter www.jabra.com/pcsuite) nach Updates zu suchen. Sie können jederzeit die neueste Version des Softwarepakets von der Jabra-Website herunterladen.

5.3 DOKUMENTATION ZUR JABRA PC SUITE

Alle Programme der Jabra PC Suite enthalten eine vollständige Online-Hilfe. Dieses Handbuch bezieht sich auf zentrale Einstellungen und Merkmale der Jabra PC Suite. Bitte informieren Sie sich in der Online-Hilfe über die Details aller Softwarefunktionen.

5.4 ZUGRIFF AUF ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN

Einige fortschrittliche Jabra GO-Funktionen sind mit zusätzlichen Lizenzgebühren verbunden. Um diese Funktionen zu aktivieren, müssen Sie im Jabra Control Center einen Lizenzschlüssel eingeben. Unter Umständen haben Sie bereits einen oder mehrere Lizenzschlüssel zusammen mit Ihrem Headset erhalten. Sie können diese Lizenzschlüssel jedoch auch zu einem späteren Zeitpunkt über die Jabra E-Commerce-Site erwerben. Neue Zusatzfunktionen können auch durch zukünftige Software- und Firmwareaktualisierungen bereitgestellt werden. Weitergehende Informationen mit umfassenden Details zum Kaufverfahren und der Verwendung neuer Lizenzschlüssel finden Sie in der Online-Hilfe zur Jabra PC Suite.

5.5 FIRMWARE-UPDATES

Firmware ist eine spezielle Software, die in vielen elektronischen Geräten einschließlich Ihres Jabra GO Headsets integriert ist. Gelegentlich werden Firmware-Aktualisierungen von Jabra veröffentlicht. Diese können die Leistung verbessern und/oder neue Funktionen für Ihr Headset hinzufügen.

Eine Jabra GO 6430-Lösung umfasst zwei Geräte, deren Firmware sich unabhängig voneinander aktualisieren lässt – einen Jabra LINK 350 USB *Bluetooth*®-Adapter und ein Jabra GO 6400-Headset.

Zur Aktualisierung der Firmware Ihrer Jabra GO 6430-Lösung müssen Sie in zwei Schritten vorgehen: Zuerst aktualisieren Sie die Firmware des Jabra LINK 350 USB *Bluetooth*®-Adapters und dann die Firmware des Jabra GO 6400-Headsets unter Verwendung des Reiseladegeräts. Die Anleitung zur Aktualisierung der Firmware eines Jabra LINK 350 USB *Bluetooth*®-Adapters finden Sie in der Online-Hilfe der Jabra PC Suite.

Hinweis: Achten Sie unbedingt darauf, zur Aktualisierung der Firmware des Jabra LINK 350 USB *Bluetooth*®-Adapters und des Jabra GO 6400-Headsets dieselbe Firmware-Datei (ZIP-Archivdatei) zu verwenden, um zu gewährleisten, dass beide Geräte mit kompatiblen Firmware-Versionen arbeiten.

Überprüfung der Verfügbarkeit von Firmware-Aktualisierungen

Sie können die Jabra-Website besuchen, um zu ermitteln, ob Firmware-Aktualisierungen für Ihre Jabra GO-Produkte verfügbar sind. Wie empfehlen, Ihre Geräte bei Jabra zu registrieren. Dann besteht zusätzlich die Möglichkeit, sich per E-Mail über Firmware-Aktualisierungen informieren zu lassen.

Installieren von Firmware-Aktualisierungen

So aktualisieren Sie die Firmware eines Jabra GO 6400-Headsets:

1. Setzen Sie das GO 6400-Headset in das Reiseladegerät ein, und verbinden Sie das USB-Kabel des Reiseladegeräts mit einem USB-Anschluss Ihres Computers.
2. Versetzen Sie das Headset in den Firmware-Aktualisierungsmodus, indem Sie zwei Mal kurz hintereinander auf die Multifunktionstaste am Headset tippen. Vergewissern Sie sich, dass die LED am Headset rosa zu leuchten beginnt.

3. Nachdem das Headset erfolgreich in den Firmware-Aktualisierungsmodus geschaltet wurde, wird unter Windows XP möglicherweise ein „Assistent für das Installieren neuer Hardware" angezeigt. Führen Sie alle Schritte des Assistenten unter Verwendung der vorausgewählten Optionen vollständig aus, um den für eine Firmware-Aktualisierung erforderlichen Treiber zu installieren. Siehe auch „Installation des DFÜ-Treibers".
4. Starten Sie das Programm **Jabra Firmware Updater**, indem Sie das **Start**-Menü von Windows öffnen und **Alle Programme > Jabra > Jabra PC Suite > Jabra Firmware Updater** wählen. Der Assistent wird gestartet.
5. Auf der ersten Seite des Assistenten zur Hardware-Aktualisierung wählen Sie den Eintrag „Jabra GO 6400" aus der bereitgestellten Dropdown-Liste. Wenn das Headset in der Liste nicht aufgeführt ist, überprüfen Sie, ob sich das Headset im Firmware-Aktualisierungsmodus befindet (d. h. die LED rosa blinkt), und klicken Sie auf die Schaltfläche „Refresh" (Ansicht aktualisieren). Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Check for firmware updates** auf www.jabra.com, um die neueste Firmware herunterzuladen, oder deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die lokal zur Aktualisierung Ihres LINK 350-Adapters verwendete Firmware-Datei zu verwenden.
6. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), nachdem Sie den Eintrag „Jabra Go 6400" ausgewählt haben.
7. Auf der zweiten Seite des Assistenten müssen Sie entweder die Firmware von www.jabra.com herunterladen oder manuell die gewünschte Firmware-Datei festlegen. Achten Sie unbedingt darauf, für Ihr Jabra GO 6400-Headset dieselbe Firmware-Version zu verwenden, die Sie auch für den Jabra LINK 350 USB *Bluetooth*®-Adapter verwendet haben, um die Kompatibilität zwischen Headset- und Adapter-Firmware sicherzustellen.
8. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), und führen Sie die restlichen Schritte des Assistenten aus.

Weitere Informationen hierzu sowie die Anleitung zur Aktualisierung der Firmware eines Jabra LINK 350 USB *Bluetooth*®-Adapters finden Sie in der Online-Hilfe der Jabra PC Suite.

Hinweis: Während der Aktualisierung der Firmware eines Geräts ist dieses im Jabra Control Center nicht sichtbar, und es erscheint auch nicht im Device Service-Fenster.

5.6 ZENTRALE KONFIGURATION UND ROLLOUT

IT-Administratoren von Unternehmen, die eine große Anzahl Jabra GO-Lösungen installieren möchten, können das Jabra Control Center verwenden, das als Teil der Jabra PC Suite zur Verfügung steht.

Für Jabra-Produkte mit einer Vielzahl von Parametern bietet das Jabra Control Center die Möglichkeit, die gesamte Konfiguration eines Geräts auf der Festplatte zu speichern und später von der Festplatte auf dasselbe oder ein ähnliches Gerät zu übertragen. Mit dieser Funktion können Sie eine Momentaufnahme oder Sicherung der aktuellen Gerätekonfiguration erstellen. Eine Konfigurationsdatei kann dazu verwendet werden, die Konfiguration Ihres Geräts zu einem späteren Zeitpunkt wiederherzustellen, wenn Sie zu einer früheren Konfiguration zurückkehren oder die Einstellungen auf einem neuen Gerät duplizieren möchten.

Um eine Großinstallation durchzuführen, können Sie eine Kopie von Konfigurationseinstellungen eines Jabra GO-Geräts auf Ihrem Computer speichern und diese Kopie im Handumdrehen auf neue Jabra GO-Geräte übertragen, wenn Sie diese mit dem Computer verbinden.

Die Möglichkeit zum Duplizieren der Konfiguration eines Geräts auf anderen, ähnlichen Geräten erweist sich als äußerst nützlich für die Großinstallation vieler Geräte in einem Unternehmen. So kann sich ein Systemadministrator darauf beschränken, einmalig ein einziges Gerät manuell einzurichten und dessen Konfiguration in einer Datei zu speichern. Diese Master-Konfigurationsdatei kann anschließend auf alle innerhalb des Unternehmens bereitgestellten Geräte geladen werden.

Der Zugriff auf ein Gerät über das Jabra Control Center kann durch ein Kennwort geschützt werden, damit sichergestellt ist, dass nur befugte Personen Einstellungen ändern können. Sie können dieses über **Options** > **Set Password** festlegen. Sobald ein Kennwortschutz festgelegt ist, gilt dieser für die gesamte Gerätekonfiguration im Jabra Control Center einschließlich der Einstellungen für IntelliTone und Softphone.

6. TÄGLICHE VERWENDUNG – ANRUFE TÄTIGEN, ANNEHMEN UND BEENDEN

6.1 BEDIENELEMENTE UND SIGNALE DES HEADSETS

Die Multifunktionstaste

Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht der Betätigungsarten, die von der Multifunktionstaste erkannt werden. Die in der Tabelle aufgeführten Begriffe werden in diesem Handbuch häufig zur Beschreibung der Verwendung des Headsets verwendet. *Eine umfassende Beschreibung aller Headset-Befehle finden Sie in* Abschnitt 7.5: Bedienelemente und Signale des Headsets.

Betätigungsart	Beschreibung
Tippen	Kurzes Antippen der Taste (nicht länger als 0,8 Sekunden)
Zweimaliges Tippen	Zweimaliges kurzes Antippen (im Abstand von weniger als 1 Sekunde)
Drücken	Drücken und Halten der Taste für 1 bis 3 Sekunden
Langes Drücken	Drücken und Halten der Taste für 3 bis 5 Sekunden

Tabelle 2: In diesem Handbuch häufig verwendete Bezeichnungen für die Betätigung der Multifunktionstaste des Headsets

Anzeige- und Audiosignale des Headsets

Der Headset-Status wird mithilfe von Anzeige- und Audiosignalen übermittelt. Die LED-Anzeigen signalisieren beispielsweise anhand verschiedener Farben den Akkuladestatus, eingehende Anrufe, Ein- und Ausschaltvorgänge usw. Audiosignale weisen darauf hin, dass Sie eine Taste gedrückt, ein neues Zieltelefon ausgewählt oder die Lautstärke geändert haben. Ruftöne bei angelegtem Headset werden ebenfalls bereitgestellt.

Eine vollständige Beschreibung finden Sie in Abschnitt 7.5: Bedienelemente und Signale des Headsets.

6.2 DAS ZIELTELEFON-KONZEPT

Das Zieltelefon ist das Telefon, zu dem eine Audioverbindung für einen (ausgehenden) Anruf aktiviert wird, wenn Sie auf die Multifunktionstaste am Headset tippen. Durch Drücken der Headset-Multifunktionstaste können Sie ein anderes Zieltelefon auswählen.

Die Aktivierung einer Audioverbindung zu einem inaktiven Zieltelefon variiert abhängig von der Betätigungsart der Multifunktionstaste am Headset sowie der Konfiguration und der unterstützten Funktionen des Telefons. Bei Mobiltelefonen können Sie das sprachgesteuerte Wählen und die Wahlwiederholung aktivieren, bei Softphones die Audioverbindung öffnen und (in einigen Fällen) die Wahlwiederholung starten.

Wenn Sie einen ausgehenden Anruf von einem Mobiltelefon oder Softphone starten, wird die Audioverbindung automatisch geöffnet, sobald die Verbindung zum Telefonnetz hergestellt ist. Dieser vom Telefon aus gestartete ausgehende Anruf beeinflusst nicht die Wahl des Zieltelefons.

Bei eingehenden Anrufen mit Ruftonerkennung (wie bei Mobiltelefon und Softphones) wird der Anruf durch Betätigung der Headset-Multifunktionstaste angenommen. Nach Beenden des eingehenden Anrufs tritt wieder die vor dem Anruf geltende Einstellung für das Zieltelefon in Kraft.

Bei Telefonen, die keine Ruftonerkennung unterstützen, müssen Sie das Zieltelefon manuell ändern, bevor Sie den Anruf annehmen können. In diesem Fall gilt nach Beenden des Anrufs das Telefon, über das der Anruf einging, als Zieltelefon.

Für ein Höchstmaß an Komfort sollten Sie das Telefon als Zieltelefon festlegen, das Sie höchstwahrscheinlich für ausgehende Anrufe verwenden.

6.3 EINEN ANRUF TÄTIGEN

Normales Wählen mit einem Mobiltelefon

Um einen Anruf mit Ihrem Mobiltelefon zu tätigen, wählen Sie wie gewohnt die Nummer und drücken dann die Verbindungstaste des Mobiltelefons. Bei den meisten Telefonen wird die Audioverbindung zwischen Mobiltelefon und Headset automatisch geöffnet.

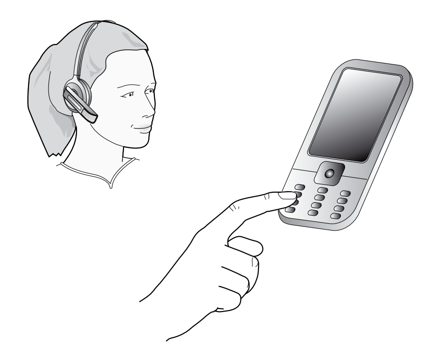


Abbildung 8: Um einen Anruf mit Ihrem Mobiltelefon zu tätigen, wählen Sie wie üblich mit aufgesetztem Headset

Hinweis: Einige Mobiltelefone arbeiten möglicherweise unterschiedlich und/oder erfordern eine andere Vorgehensweise als oben beschrieben. In der Dokumentation Ihres Mobiltelefons finden Sie umfassende Informationen über dessen Nutzung mit einem *Bluetooth*®-Headset.

Sprachgesteuertes Wählen mit einem Mobiltelefon

Diese Funktion erfordert, dass Ihr Mobiltelefon das Bluetooth®-Drahtlostechnologie-*Freisprechprofil* unterstützt. Bitte sehen Sie in der Dokumentation Ihres Mobiltelefons nach, ob und wie sich sprachgesteuertes Wählen über Bluetooth®-Drahtlostechnologie mit Ihrem Modell nutzen lässt.

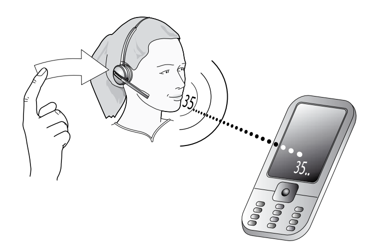


Abbildung 9: Für sprachgesteuertes Wählen tippen Sie auf die Multifunktionstaste, und nennen Sie den entsprechenden Sprachbefehl

Sprachgesteuertes Wählen mit einem hierfür ausgelegten Mobiltelefon:

1. Falls erforderlich, stellen Sie das Mobiltelefon als aktuelles Ziel Ihres Headsets ein. Siehe auch *Abschnitt 6.2: Das Zieltelefon-Konzept*.
2. Tippen Sie auf die Multifunktionstaste. Sie hören dann die Aufforderung zur Sprachwahl Ihres Mobiltelefons. Sprechen Sie den Befehl für die gewünschte Telefonnummer, und warten Sie, bis das Telefon die Nummer wählt.

Tipp: Ihre Sprachbefehle funktionieren unter Umständen besser, wenn Sie diese mithilfe des Headsets aufnehmen, statt mit dem integrierten Telefonmikrofon. So wird sichergestellt, dass die Aufnahme, die das Telefon beim Wählen über das Headset hört, dem aufgezeichneten Sprachbefehl möglichst ähnlich ist.

Einen Anruf mit einem Softphone tätigen

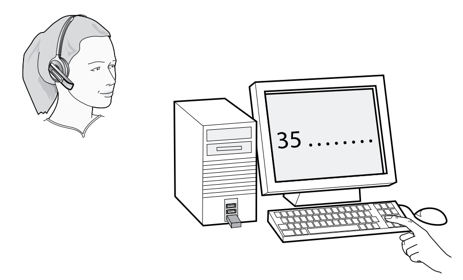


Abbildung 10: Um einen Anruf mit Ihrem Softphone zu tätigen, wählen Sie wie üblich mit aufgesetztem Headset

Um mit Ihrem Softphone zu telefonieren, wählen Sie die Nummer oder wählen Sie einen Kontakt mithilfe Ihres Softphone-Programms. Die Audioverbindung zu Ihrem Headset wird automatisch aktiviert, sobald das Telefon Ihres Empfängers läutet.

Hinweis: Bei Verwendung eines nicht unterstützten Softphones müssen Sie unter Umständen vor dem Wählen mithilfe des Jabra Control Center die Audioverbindung von Ihrem Computer zu Ihrem Headset öffnen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe der Jabra PC Suite. Siehe auch *Kapitel 5: Jabra PC Suite installieren und ausführen*.

6.4 EINEN ANRUF ANNEHMEN

So nehmen Sie einen Anruf von einem beliebigen angeschlossenen Telefon an:

1. Sie hören einen Rufton vom angerufenen Telefon oder vom Headset. Der im Headset abgespielte Rufton zeigt in der Regel an, welches Telefon klingelt (siehe auch *Abschnitt 7.5: Bedienelemente und Signale des Headsets*). Das Headset schaltet vom Zieltelefon automatisch auf das klingelnde Telefon um.
2. **Tippen** Sie auf die Multifunktionstaste des Headsets. Sie können einen Anruf auch annehmen, indem Sie die geräte- oder softwarespezifischen Bedienelemente Ihres Mobiltelefons oder Ihres Softphones verwenden. Bei Verwendung nicht unterstützter Softphones müssen Sie für die Anrufannahme immer die Programmoberfläche des Softphones verwenden.

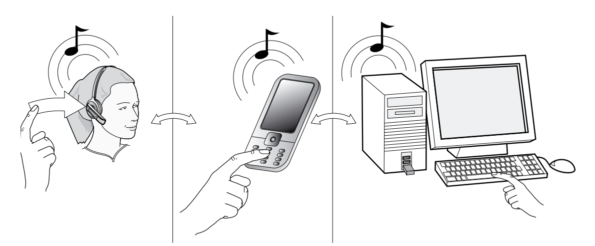


Abbildung 11: Einen Anruf annehmen

Hinweis: Die obenstehende Vorgehensweise setzt voraus, dass Sie ein von der Jabra PC Suite unterstütztes Softphone verwenden. Bei Verwendung eines nicht unterstützten Softphones müssen Sie unter Umständen vor der Rufannahme mithilfe des Jabra Control Center die Audioverbindung von Ihrem Computer zu Ihrem Headset öffnen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe der Jabra PC Suite.

6.5 EINEN ANRUF BEENDEN

Um einen Anruf zu beenden, während keine anderen Anrufe gehalten werden, **tippen** Sie auf die Multifunktionstaste des Headsets. Sie können einen Anruf auch beenden, indem Sie die geräte- oder softwarespezifischen Bedienelemente Ihres Mobiltelefons oder Ihres Softphones verwenden. Bei Verwendung nicht unterstützter Softphones müssen Sie für das Beenden eines Anrufs immer die Programmoberfläche des Softphones verwenden.

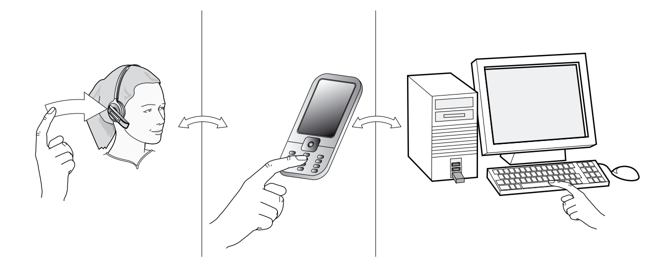


Abbildung 12: Einen Anruf beenden

6.6 STEUERUNG DER HÖRLAUTSTÄRKE UND DES MIKROFONS

Das Headset besitzt ein Touchpanel ähnlich dem Touchpad vieler Laptops. Verwenden Sie dieses Touchpanel, um die Hörerlautstärke Ihres Headsets einzustellen und das Mikrofon stummzuschalten bzw. zu aktivieren.

- Gleiten Sie mit Ihrem Finger am Touchpanel nach oben (in Richtung Ihres Ohres), um die Hörerlautstärke des Headsets zu erhöhen.
- Gleiten Sie mit Ihrem Finger auf dem Touchpanel nach unten, um die Lautstärke zu verringern.
- Mit zweimaligem Tippen auf das Touchpanel aktivieren oder deaktivieren Sie die Stummschaltung des Mikrofons.

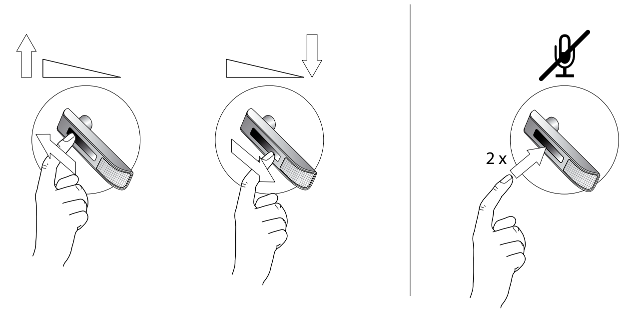


Abbildung 13: Lautstärkeleiste und Mikrofonstummschaltung verwenden

Hinweis: Jede neue Lautstärkeeinstellung wird durch ein Tonsignal angezeigt. Ein Doppelton zeigt an, dass die maximale oder minimale Lautstärke erreicht ist. Ebenso werden Sie durch einen unaufdringlichen Ton im Headset daran erinnert, dass die Mikrofonstummschaltung aktiviert ist. Dieses Signal wird gelegentlich wiederholt, bis Sie das Mikrofon wieder aktivieren. Falls Sie ein Gespräch beenden, während das Mikrofon stummgeschaltet ist, wird es automatisch wieder aktiviert, sobald Sie einen Anruf tätigen oder entgegennehmen.

6.7 ZWISCHEN TELEFON UND HEADSET UMSCHALTEN

Sie können das Headset aktivieren oder deaktivieren, ohne Ihren aktuellen Aufruf zu unterbrechen. Die Vorgehensweise hierfür ist intuitiv, aber je nach Telefontyp leicht unterschiedlich, siehe nachfolgende Beschreibung.

- **Bei Mobiltelefonen** hängt das Umschaltverfahren von und zum Headset vom jeweiligen Telefonmodell ab. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Mobiltelefons.
- **Bei Softphone-Anwendungen** wird Ihr Headset wahrscheinlich als einzige Option angezeigt. Sind weitere Audiogeräte an Ihren Computer angeschlossen, können Sie unter Umständen über die Audioeinstellungen von Windows bzw. über das Softphone-Programm zwischen diesen umschalten.

6.8 WAHLWIEDERHOLUNG DER LETZTEN NUMMER

Ihr Jabra GO Headset kann einen Wahlwiederholungsbefehl zum aktuellen Zieltelefon senden. Diese Funktion erfordert, dass das Zieltelefon den Befehl zur Wahlwiederholung unterstützt. Entsprechende Informationen finden Sie im Handbuch zu Ihrem Telefon.

So nutzen Sie die Wahlwiederholung mit einem kompatiblen Telefon:

1. Falls erforderlich, stellen Sie das entsprechende Telefon als aktuelles Ziel Ihres Headsets ein. Siehe auch *Abschnitt 6.2: Das Zieltelefon-Konzept*.
2. **Tippen Sie zweimal kurz** auf die Multifunktionstaste des Headsets. Das Jabra GO Headset sendet den Wahlwiederholungsbefehl an das ausgewählte Zieltelefon und öffnet die Audioverbindung.

6.9 ANRUFKOLLISIONEN UND HALTEN VON ANRUFEN

Die Begriffe „Anrufkollision“ und „Anruf halten“ beziehen sich auf Situationen, in denen Sie bereits ein Telefongespräch führen und ein weiterer Anruf eingeht.

- **Anrufkollision**
  Beschreibt den Fall, dass Sie an einem Telefon sprechen und ein weiterer Anruf an einem anderen Telefon eingeht, das ebenfalls an Ihr Headset angeschlossen ist. Das Headset informiert Sie durch Wiedergabe des dem Telefon mit dem eingehenden Anruf zugeordneten Ruftons darüber, dass eine Kollision aufgetreten ist, kann jedoch den Anruf nicht halten. Sie müssen deshalb entweder den neuen Anruf annehmen (und somit Ihren aktuellen Anruf beenden) oder den neuen Anruf ignorieren.
- **Anruf halten**
  Ermöglicht Ihnen, einen aktuellen Anruf zu halten, um einen neuen Anruf anzunehmen oder einen anderen gehaltenen Anruf fortzusetzen. Dies ist nur möglich, wenn beide Anrufe *auf demselben Telefon* erfolgen. Diese Funktion ist nur für bestimmte Softphones und Mobiltelefone verfügbar. Bei Mobiltelefon hängt die Verfügbarkeit dieser Funktion von Ihrem Netzwerkbetreiber und der Art Ihrer vertraglich vereinbarten Leistungen ab.

Handhaben von Anrufkollisionen

Wenn eine Anrufkollision stattfindet, gibt das Headset den Rufton wieder, der dem Telefon mit dem eingehenden Anruf zugeordnet ist. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Um den aktuellen Anruf zu beenden und den neuen Anruf anzunehmen, **tippen** Sie auf die Multifunktionstaste des Headsets.
- Um den eingehenden Anruf abzulehnen und das aktuelle Gespräch fortzusetzen, **tippen Sie zweimal kurz** auf die Multifunktionstaste des Headsets.

Verwendung der Funktion zum Halten von Anrufen

Diese Funktion wird von Ihrem Telefonnetzbetreiber oder dem Softphone-Programm bereitgestellt und ist damit weitgehend unabhängig vom Headset. Sie können das Halten von Anrufen jedoch mithilfe der Multifunktionstaste des Headsets für die folgenden Telefontypen verwalten:

- Mobiltelefone mit Anruf-Haltefunktion und voller Unterstützung für das Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Freisprechprofil
- Softphones mit Anruf-Haltefunktion, die durch einen speziellen Jabra-Treiber unterstützt werden

Bei Verwendung nicht unterstützter Softphones oder Mobiltelefone müssen Sie die geräte- oder softwarespezifische Bedienoberfläche verwenden und auf deren Anruf-Haltefunktion zurückgreifen.

Wenn das Halten von Anrufen durch einen neuen eingehenden Anruf ausgelöst wird, geschieht Folgendes:

- In Ihrem Headset wird der Standardton für das Halten von Anrufen ausgegeben.
- Die Anruf-Haltesteuerung wird über die Multifunktionstaste des Headsets aktiviert.

Gehen Sie wie folgt vor, um das Halten von Anrufen von Ihrem Headset aus zu verwalten:

- Um den aktuellen Anruf zu halten und zu einem eingehenden oder gehaltenen Anruf umzuschalten, **drücken** Sie die Multifunktionstaste des Headsets etwa 2 Sekunden.
- Um den aktuellen Anruf zu beenden und zu einem eingehenden oder gehaltenen Anruf umzuschalten, **tippen** Sie auf die Multifunktionstaste des Headsets.
- Um den eingehenden Anruf abzulehnen und das aktuelle Gespräch fortzusetzen, **tippen Sie zweimal kurz** auf die Multifunktionstaste des Headsets.

> **Hinweis:** Die oben erwähnten Betätigungsarten können unter Umständen nicht mit allen Softphones oder Mobiltelefonen verwendet werden. Weitere Informationen zum Halten von Anrufen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Telefon. Falls die Fernsteuerung nicht funktioniert, haben Sie immer noch die Möglichkeit, das Halten von Anrufen über die Bedienoberfläche Ihres Telefons zu steuern.

6.10 MUSIK HÖREN

Um Musik von Ihrem Computer zu hören, verwenden Sie das Jabra Control Center und/oder dessen Symbol im Windows-Infobereich zum Herstellen einer Audioverbindung vom Computer zu Ihrem Jabra GO Headset. Sofern keine Telefongespräche aktiv sind, gibt Ihr Headset alle von Ihrem Computer ausgegebenen Audiosignale wieder, beispielsweise Musik von Ihrem Mediaplayer.

Sie können auch mithilfe der Jabra PC Suite festlegen, dass die Audioverbindung beim Erkennen von Audiosignalen über die USB-Schnittstelle automatisch geöffnet werden soll. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe der Jabra PC Suite.

Um Musik von einem Mobiltelefon zu hören, verwenden Sie dessen Steuerungsfunktionen wie im Benutzerhandbuch des Telefons beschrieben.

Hinweise:
- Musik klingt am besten, wenn Sie eine Wideband-Audiowiedergabe verwenden. Siehe *Abschnitt 7.10: Narrowband-Audio und Wideband-Audio*.
- Werden Ihr Mediaplayer und Ihr Softphone auf Ihrem Computer vollständig unterstützt, pausiert der Softphone-Treiber von Jabra die Musik automatisch, sobald ein Anruf eingeht. Die Musik muss jedoch nach dem Anruf bei Bedarf manuell neu gestartet werden.

6.11 VERWENDEN VON MS OFFICE COMMUNICATOR MIT IHREM HEADSET

Microsoft Office Communicator ermöglicht die direkte Kommunikation mit über USB verbundenen Geräten und benötigt keinen speziellen Treiber für Jabra-Produkte. Sie müssen daher Jabra PC Suite nicht installieren oder ausführen, um Befehle vom Headset an das Softphone zu senden. Sie benötigen die Software jedoch weiterhin, wenn Sie Ihr Jabra-Gerät mithilfe des Jabra Control Center konfigurieren möchten.

Das Jabra GO 6430 ist für Microsoft Office Communicator optimiert und wird beim Anschließen an Ihren Computer von Office Communicator automatisch erkannt und konfiguriert. Jabra-Produkte ohne dieses Logo können ebenfalls in Verbindung mit Office Communicator genutzt werden. Sie müssen jedoch Office Communicator für die Verwendung mit diesen konfigurieren, was schnell und einfach möglich ist. Entsprechende Details finden Sie in der Dokumentation zu Office Communicator.

Nachdem Sie das Headset mit Ihrem Computer verbunden haben, führen Sie Jabra Control Center aus und überprüfen Sie, ob eine Einstellung angezeigt wird, die Ihnen die Wahl zwischen Office Communicator und Jabra-Softphonetreibern als Standardziel für die Taste an Ihrem Headset ermöglicht. Wenn Sie Office Communicator als primäres Softphone verwenden, sollten Sie sich vergewissern, dass diese Option auf „Office Communicator" eingestellt ist. Die von Jabra Control Center bereitgestellten Einstellungen variieren abhängig davon, welches Headset mit dem Computer verbunden ist.

Sie können folgende Funktionen von Microsoft Office Communicator mithilfe der Standardbedienelemente Ihres Jabra-Headsets steuern:
- Benachrichtigung über eingehenden Anruf
- Eingehenden Anruf annehmen
- Gespräch beenden
- Mikrofon stummschalten

Die Headset-Bedienelemente zum Aufrufen der oben erwähnten Softphone-Funktionen bewirken exakt dasselbe wie in Verbindung mit einem Mobiltelefon.

7. IHR JABRA GO HEADSET

In diesem Kapitel finden Sie ausführliche Informationen zu Ihrem Jabra GO Headset. Detaillierte Abbildungen finden Sie in *Kapitel 3: Produktübersicht*.

7.1 HEADSET ANLEGEN

Sie können Ihr Jabra GO Headset auf verschiedene Arten entweder am linken oder am rechten Ohr tragen, wie auf folgender Abbildung dargestellt.

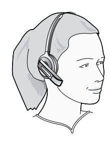
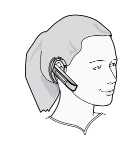
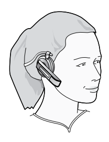




Abbildung 14: Jabra GO Headset mit verschiedenen Trageformen

Wichtig: Unabhängig von der gewählten Trageform sollten Sie stets darauf achten, das Headset so zu positionieren, dass das Mikrofon möglichst nahe am Mund sitzt. So maximieren Sie die Geräuschunterdrückung des Mikrofons und stellen sicher, dass Ihre Stimme laut und deutlich zu hören ist.

Tipp: Wenn Sie den Ohrbügel verwenden, bewegen Sie die Befestigung in ihrer Halterung auf- oder abwärts, bis das Headset möglichst bequem am Ohr anliegt.

7.2 MONTAGE UND VERÄNDERUNG DER TRAGEFORM

Jabra GO verwendet ein modulares System, das eine Anpassung des Headsets an eine Vielzahl von Trageformen ermöglicht. Sie können die Trageform jederzeit ändern.

Befestigen des Ohrbügels

So befestigen Sie den Ohrbügel oder passen diesen für das Tragen am jeweils anderen Ohr an:

1. Nehmen Sie die aktuelle Trageformbefestigung ab, sofern vorhanden.
2. Die Ohrbügelbefestigung passt in ein Loch, das durch eine Art Scharnierhalterung an der Innenseite des Headsets führt. Drücken Sie den Stift des Ohrbügels in die obere oder untere Seite dieses Loches, je nachdem, an welchem Ohr Sie das Headset tragen möchten.
3. Bewegen Sie die Befestigung in ihrer Halterung auf- oder abwärts, bis das Headset möglichst bequem am Ohr anliegt.

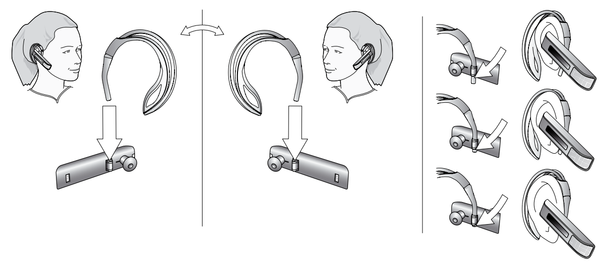


Abbildung 15: Befestigen des Ohrbügels

Befestigen des Kopf- bzw. Nackenbügels

So befestigen Sie den Kopf- oder Nackenbügel:

1. Nehmen Sie die aktuelle Trageformbefestigung ab, sofern vorhanden.
2. Richten Sie den Ohrstöpsel und die Halterung des Headsets an den entsprechenden Löchern im Kopf- oder Nackenbügel aus, und drücken Sie das Headset gegen den Bügel, bis er einrastet.
3. Legen Sie das Headset an, und drehen Sie das Mikrofon, bis es sich möglichst nahe an Ihrem Mund befindet.



Abbildung 16: Befestigen des Jabra GO Headsets an einem Kopf- oder Nackenbügel

Entfernen einer Trageformbefestigung

Um eine Trageformbefestigung zu entfernen, kehren Sie das Verfahren zum Befestigen der Trageform einfach um.

7.3 AUSTAUSCHEN DES OHRSTÖPSELS

Nach ausgiebiger Benutzung kann der Ohrstöpsel des Jabra GO Headsets Verschleißerscheinungen (Risse, Verschmutzungen) aufweisen, die den Tragekomfort beeinträchtigen. Zum Lieferumfang des Headsets gehören zwei unterschiedlich geformte Ohrstöpsel. Zusätzlich können Sie bei GN Netcom jederzeit Ersatz-Ohrstöpsel bestellen.

Um den Ohrstöpsel zu entfernen, halten Sie das Headset so, dass der Ohrstöpsel in Ihre Richtung zeigt, und drehen Sie ihn behutsam gegen den Uhrzeigsinn, bis er sich löst. Richten Sie anschließend den Ersatz-Ohrstöpsel in dieselbe Position aus, und drücken Sie ihn behutsam nach unten (nicht drehen), bis er einrastet.

7.4 VERWENDEN DES HEADSETS MIT ANDEREN BLUETOOTH®-DRAHTLOSTECHNOLOGIE-GERÄTEN

Pairing des Headsets mit einem Mobiltelefon

Das Jabra GO Headset arbeitet mit Bluetooth®-Drahtlostechnologie und kann daher mit jedem Bluetooth®-Drahtlostechnologie-fähigen Mobiltelefon verwendet werden. Für die Einrichtung der schnurlosen Kommunikation zwischen den beiden Geräten ist ein als *Pairing* bezeichneter Vorgang erforderlich.
Eine vollständige Anleitung finden Sie in *Abschnitt 4.3: Pairing des Headsets mit Ihrem Mobiltelefon*.

Pairing des Headsets mit einem Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter

Um ein Pairing des Headsets mit einem an den Computer angeschlossenen Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter durchzuführen, schalten Sie beide Geräte in den Pairing-Modus, während sie sich in Reichweite befinden.
Die Geräte finden sich automatisch und führen das Pairing sowie den Verbindungsaufbau nach Bedarf durch.
Ausführliche Informationen finden Sie in *Abschnitt 9.3: Pairing des USB-Bluetooth®-Adapters mit dem Headset*.

Verwalten der Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Verbindungen und der Pairing-Tabelle

Nachdem Sie das Pairing Ihres Headsets mit Ihrem Mobiltelefon und dem Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter durchgeführt haben, verwaltet das Headset seine Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Verbindungen automatisch.
Es kann allerdings gelegentlich nötig sein, Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Verbindungen und die Pairing-Tabelle manuell zu verwalten. Eine ausführliche Beschreibung finden Sie in *Abschnitt 7.12: Verwalten der* Bluetooth®-Drahtlostechnologie-*Verbindungen und der Pairing-Tabelle*.

7.5 BEDIENELEMENTE UND SIGNALE DES HEADSETS

Alle Jabra GO Headsets weisen eine Reihe von Bedien- und Anzeigeelementen auf, die Ihnen die Verwaltung und Überwachung Ihrer Anrufe ermöglichen. Dies sind unter anderem:

1. **Multifunktionstaste**
   Diese Taste befindet sich nahe der Rückseite des Headsets. Durch eine Kombination aus Tippen, zweimaligem Tippen sowie kurzem und langem Drücken können Sie alle wichtigen Funktionen einschließlich Anrufannahme, Auflegen, Umschalten zwischen aktiven Anrufen usw. ausführen.
2. **Touchpanel**
   Dieses berührungsempfindliche Bedienfeld ähnelt dem Touchpad vieler Laptop-Computer. Sie können damit die Lautstärke des Lautsprechers anpassen und die Mikrofonstummschaltung aktivieren bzw. aufheben.
3. **Signaltöne**
   Das Headset gibt verschiedene unaufdringliche Signaltöne aus, die Sie auf einen eingehenden Anruf, die Stummschaltung eines Gesprächs, einen gehaltenen Anruf, einen niedrigen Akkuladestand oder ein anderes Ereignis hinweisen. Auch die Betätigung der Multifunktionstaste wird durch Signaltöne bestätigt.
4. **Anzeigesignale des Headsets**
   Eine mehrfarbige LED zeigt an, wenn Sie gerade sprechen, und liefert auch Rückmeldungen für bestimmte Arten von Ereignissen, unter anderem niedriger Akkuladestand, eingehender Anruf usw.

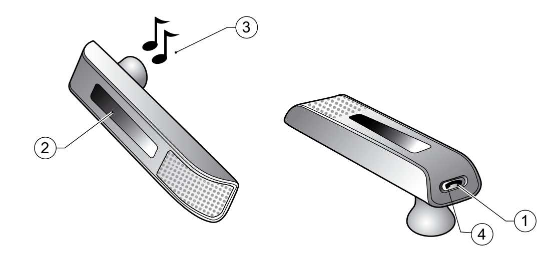


Abbildung 17: Bedienelemente und Signale des Jabra GO Headsets

Die Multifunktionstaste

Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht verfügbarer Betätigungsarten, die von der Multifunktionstaste erkannt werden. Die in der Tabelle aufgeführten Begriffe werden in diesem Handbuch häufig zur Beschreibung der Verwendung des Headsets verwendet.

Betätigungsart	Beschreibung
Tippen	Kurzes Antippen der Taste (nicht länger als 0,8 Sekunden)
Zweimaliges Tippen	Zweimaliges kurzes Antippen (im Abstand von weniger als 1 Sekunde)
Drücken	Drücken und Halten der Taste für 1 bis 3 Sekunden
Langes Drücken	Drücken und Halten der Taste für 3 bis 5 Sekunden

Tabelle 3: In diesem Handbuch häufig verwendete Bezeichnungen für die Betätigung der Multifunktionstaste des Headsets

Die genaue Auswirkung jeder Aktion hängt von der aktuellen Tätigkeit ab, beispielsweise ob Sie gerade telefonieren, welches Telefon das aktuelle Ziel ist usw. Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht verfügbarer Bewegungen, die von der Multifunktionstaste erkannt werden.

Funktion	**Tippen**	**Zweimaliges Tippen**	**Drücken (1-3 Sek. halten)**	**Langes Drücken (3-5 Sek. halten)**
Eingehenden Anruf annehmen	✓			
Mit dem aktuellen Zieltelefon verbinden (z. B. Freizeichen anfordern, sprachgesteuertes Wählen)	✓			
Sprachgesteuertes Wählen aktivieren (falls vom Zieltelefon (Mobiltelefon) unterstützt)	✓			
Aktuellen Anruf beenden (und ggf. gehaltenen oder eingehenden Anruf aktivieren)	✓			
Wahlwiederholung für zuletzt auf aktuellem Zieltelefon gewählte Nummer (nur bei unterstützten Softphones und Mobiltelefonen)		✓		
Eingehenden Anruf ablehnen (falls bereits ein Gespräch geführt wird)		✓		
Zu anderem Zieltelefon umschalten (falls kein Anruf aktiv ist)			✓	
Headset einschalten (falls ausgeschaltet)			✓	
Eingehenden Anruf ablehnen (falls kein Anruf aktiv ist)			✓	
Aktuellen Anruf halten und zu gehaltenem oder eingehendem Anruf umschalten (nur bei unterstützen Softphones und Mobiltelefonen)			✓	
Headset ausschalten (falls eingeschaltet)				✓
Bluetooth®-Pairing-Modus aktivieren (falls ausgeschaltet)				✓

Tabelle 4: Alle Befehle der Multifunktionstaste

Das Touchpanel

Das Headset besitzt ein Touchpanel ähnlich dem Touchpad vieler Laptops. Verwenden Sie dieses Touchpanel, um die Hörerlautstärke Ihres Headsets einzustellen und das Mikrofon stummzuschalten bzw. zu aktivieren.

- Gleiten Sie mit Ihrem Finger am Touchpanel nach oben (in Richtung Ihres Ohres), um die Hörerlautstärke des Headsets zu erhöhen.
- Gleiten Sie mit Ihrem Finger auf dem Touchpanel nach unten, um die Lautstärke zu verringern.
- Mit zweimaligem Tippen auf das Touchpanel aktivieren oder deaktivieren Sie die Stummschaltung des Mikrofons.

Siehe auch *Abschnitt 6.6: Steuerung der Hörerlautstärke und des Mikrofons*.

Headset-Signaltöne

Das Headset gibt eine Vielzahl unaufdringlicher Signaltöne aus, die Sie auf einen eingehenden Anruf, die Betätigung der Multifunktionstaste, eine Änderung der Lautstärke und weitere Ereignisse hinweisen. Anhand dieser Töne können Sie Aktionen verfolgen, während Sie das Headset tragen.

Status/Ereignis	Beschreibung des Signaltons	Beispiel (zur Wiedergabe anklicken)
Einschalten	Tonfolge mit 3 Tönen, auf hohen Ton endend	▶
Ausschalten	Tonfolge mit 3 Tönen, auf mitteltiefen Ton endend	▶
Taste tippen	Schneller mittelhoher Ton	▶
Taste zweimalig tippen	Zwei Töne für Tippen der Taste	▶
Taste drücken	Ton für Tippen der Taste gefolgt von längerem Ton	▶
Maximale Lautstärke erreicht	Zwei kurze hohe Töne	▶
Minimale Lautstärke erreicht	Zwei kurze tiefe Töne	▶
Mikrofonstummschaltung	Ein schneller mittelhoher Ton, Pause und ein schneller tiefer Ton; Tonfolge wird in Abständen wiederholt	▶
Eingehender Softphone-Anruf	Sehr schnelle Tonfolge mit mittelhohen Tönen	▶
Eingehender Mobiltelefonanruf	Sehr schnelle Tonfolge mit tiefen Tönen	▶
Ziel auf Softphone geändert	Langsame Tonfolge mit mittelhohen Tönen oder eine Stimme, die „Softphone" in englischer Sprache ansagt	▶
Ziel auf Mobiltelefon geändert	Langsame Tonfolge mit tiefen Tönen oder eine Stimme, die „Mobile Phone" in englischer Sprache ansagt	▶
Anruf beendet	Schnelle Tonfolge, auf tiefen Ton endend	▶
Akkuladestand niedrig	Zwei sehr schnelle tiefe Töne; Tonfolge wird in Abständen wiederholt	▶
Mit Anruf-Haltefunktion gehaltene Anrufe	Zwei mittelhohe Töne, eine lange Pause und dann zwei weitere Töne; Tonfolge wird in Abständen wiederholt	▶
Pairing erfolgreich	Drei langsame Töne, auf mittelhohen Ton endend	▶
Fehler (z. B. fehlgeschlagenes Pairing)	Drei schnelle Töne, gefolgt von einem tieferen langen Ton	▶

Tabelle 5: Headset-Signaltöne und ihre Bedeutung

Wahl zwischen Stimm- und Tonausgabe für Hinweis auf Zieltelefon

Das Headset kann bei Änderung des Zieltelefons das neue Zieltelefon wahlweise durch Sprachausgabe oder Ausgabe eines Signaltons anzeigen. Die Sprachausgabe erfolgt unabhängig von Ihren anderen Spracheinstellungen immer auf Englisch. Standardmäßig wird für diese Funktion die Sprachausgabe verwendet. Sie können jedoch bei Bedarf auch auf die Tonausgabe umschalten.

Die entsprechende Einstellung ändern Sie mit dem Jabra Control Center der auf Ihrem Computer installierten Jabra PC Suite. Ausführliche Hinweise hierzu finden Sie in der Online-Hilfe.

LED-Anzeigesignale des Headsets

Das Headset besitzt eine mehrfarbige LED zur Anzeige des Headset-Status laut folgender Tabelle. Während des Ladevorgangs zeigt das Headset den Fortschritt des Ladens in Kombination mit den verschiedenen Anzeigesignalen aus der Tabelle wie folgt an:

- Weniger als 10 % der Akkukapazität: LED-Statusanzeige (siehe Tabelle unten) im Wechsel mit stetig rotem Licht
- Zwischen 10 % und 100 % der Akkukapazität: LED-Statusanzeige (siehe Tabelle unten) im Wechsel mit stetig gelbem Licht
- Vollständig geladen: LED-Statusanzeige (siehe Tabelle unten) im Wechsel mit stetig grünem Licht

Headset-Status	LED bei ausreichendem Akkuladestand	LED bei niedrigem Akkuladestand
Inaktiv (eingeschaltet, jedoch nicht verbindungsfähig, kein Pairing, eingehender Anruf, aktiver Anruf oder Audioverbindung)	Blau 200 ms Aus 4800 ms Wiederholung endet nach 60 Sekunden	Wie bei gutem Akkuladestand
Verbindungsfähig	Grün 300 ms Aus 300 ms Grün 300 ms Aus 300 ms Grün 300 ms Aus 1500 ms Wiederholung endet nach 60 Sekunden	Rot 100 ms Aus 500 ms Rot 100 ms Aus 500 ms Rot 100 ms Aus 1700 ms Wiederholungsdauer unbegrenzt
Aktiver Anruf oder offene Audioverbindung	Blau 100 ms Aus 300 ms Blau 100 ms Aus 2000 ms Wiederholungsdauer unbegrenzt	Rot 100 ms Aus 300 ms Rot 100 ms Aus 2000 ms Wiederholungsdauer unbegrenzt
Eingehender Anruf	Blau 100 ms Aus 300 ms Blau 100 ms Aus 1000 ms Wiederholungsdauer unbegrenzt	Rot 100 ms Aus 300 ms Rot 100 ms Aus 1000 ms Wiederholungsdauer unbegrenzt

Headset-Status	LED bei ausreichendem Akkuladestand	LED bei niedrigem Akkuladestand
Gerät wird eingeschaltet	Grün 100 ms Aus 100 ms Wird drei Mal wiederholt	Wie bei gutem Akkuladestand
Gerät wird ausgeschaltet	Rot 100 ms Aus 100 ms Wird drei Mal wiederholt	Wie bei gutem Akkuladestand
Pairing	Stetiges Blau	Stetiges Rot
Pairing erfolgreich	Blau 200 ms Aus 400 ms Wird fünf Mal wiederholt	Rot 100 ms Aus 300 ms Wird fünf Mal wiederholt
Ladevorgang	Stetiges Gelb	Stetiges Rot
Voll aufgeladen im Ladeschacht	Stetiges Grün	k. A.

Tabelle 6: Anzeigesignale des Headsets und deren Bedeutung

7.6 AKKU- UND LADEANZEIGE

Akkuanzeige

Das Headset zeigt den aktuellen Akkuladestand des Headsets wie folgt an:

- Die Headset-LED zeigt unter anderem den Akkustatus und den Akkuladestand an (Einzelheiten siehe Tabelle oben).
- Bei niedrigem Akkuladestand wird im Abstand von etwa einer Minute ein Audiosignal (zwei schnelle tiefe Töne) im Headset ausgegeben.

Aufladen des Headset-Akkus

Zum Aufladen des Headset-Akkus platzieren Sie das Headset im Reiseladegerät und verbinden das Ladegerät mit einer Stromquelle. Siehe auch *Abschnitt 4.1: Aufladen des Headset-Akkus*.

7.7 STROMSPARMODUS

Sie können das Headset in einen Stromsparmodus versetzen. In diesem Zustand verbraucht das Headset weniger Strom, hat dafür aber eine etwas geringere Reichweite.

Sie können den Stromsparmodus über das Jabra Control Center aktivieren oder deaktivieren. (Der Modus ist standardmäßig deaktiviert.)

Wenn bei aktiviertem Stromsparmodus die Wiedergabe verzerrt klingt, deaktivieren Sie den Modus. Schalten Sie anschließend das Headset aus und wieder ein.

Der Stromsparmodus verwendet die Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Funktion EDR (Enhanced Data Rate).

7.8 BERÜCKSICHTIGEN DER REICHWEITE

Das Jabra GO Headset unterstützt folgende maximale Reichweiten:

- Beim Sprechen über den Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter: bis zu 100 m
- Beim Sprechen mit Mobiltelefonen der Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Klasse 2 (am häufigsten): bis zu 25 m

Im praktischen Einsatz werden Sie unter Umständen feststellen, dass die tatsächliche Reichweite aufgrund physischer Hindernisse und elektromagnetischer Interferenzen etwas geringer ist. Außerdem ist die Reichweite im Stromsparmodus geringfügig reduziert.

Das Audiosignal in Ihrem Headset wird langsam schwächer, wenn Sie sich von dem gekoppelten Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Gerät entfernen. Bewegen Sie sich zurück in den Empfangsbereich, um die Audioqualität wiederherzustellen. Sobald Sie die Reichweite vollständig verlassen, ist kein Signal mehr zu hören.

Wenn Sie den Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter verwenden, bleibt die Verbindung nach Verlassen der Reichweite für 120 Sekunden erhalten und wird dann getrennt. Wenn Sie ein Mobiltelefon verwenden, wird die Verbindung wahrscheinlich beim Verlassen der Reichweite unmittelbar getrennt.

Nach Verlassen der Reichweite versucht das Headset fünf Mal jeweils nach 15 Sekunden, die unterbrochene Verbindung zum Gerät wiederherzustellen. Nach dieser Zeitspanne wird der Versuch alle 895 Sekunden insgesamt 20 Mal wiederholt. Anschließend unterbleiben diese Versuche, um Akkustrom zu sparen.

Sie können jederzeit manuell einen Verbindungsversuch erzwingen, indem Sie auf die Multifunktionstaste **tippen**, während das Gerät, zu dem die Verbindung verloren ging, als Zielgerät eingestellt ist.

Wenn Sie ein verbundenes Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Gerät bei eingeschaltetem Headset ausschalten, reagiert das Headset gewöhnlich in derselben (oben beschriebenen) Weise wie beim Verlassen der Reichweite.

Tipp: Um bei Verwendung eines Mobiltelefons mit Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Klasse-2-Unterstützung eine optimale Leistung zu gewährleisten, sollten Sie das Headset und das Mobiltelefon immer an derselben Körperseite bzw. in Sichtweite tragen. Im Allgemeinen funktioniert das Headset am besten, wenn sich zwischen ihm und dem Mobiltelefon keinerlei Hindernisse befinden.

7.9 GERÄUSCHUNTERDRÜCKUNG DES MIKROFONS DURCH NOISE BLACKOUT™

Das Jabra GO Headset verfügt über ein fortschrittliches System zur Geräuschunterdrückung (Noise Blackout™) mit zwei Mikrofonen, das eine deutliche und gut verständliche Sprachübertragung garantiert, auch wenn Sie in einem voll besetzten Büro sitzen oder sich in einer anderen Umgebung mit starken Nebengeräuschen aufhalten. Die Geräuschunterdrückung arbeitet mit einem Paar Richtmikrofone, von denen eines in Richtung Ihres Mundes und das andere in die entgegengesetzte Richtung weist. Die beiden Signale werden im Headset kombiniert, wobei das Signal der Umgebungsgeräusche aus dem Sprachsignal herausgefiltert wird, so dass nur Ihre Sprache an das Telefon übermittelt wird.

Das System funktioniert am besten, wenn sich das Headset-Mikrofon möglichst nahe an Ihrem Mund befindet.

7.10 NARROWBAND-AUDIO UND WIDEBAND-AUDIO

Das Jabra GO Headset unterstützt sowohl Wideband- als auch Narrowband-Audio, verwendet jedoch standardmäßig Narrowband. Sie sollten die Verwendung von Wideband erwägen, wenn Sie Musik von Ihrem Computer hören oder wenn Ihr Softphone dieses Merkmal ebenfalls unterstützt. Beachten Sie jedoch, dass Wideband-Audio die Reichweite Ihres Headsets unter Umständen geringfügig verkürzt.

Sie können den Narrowband-/Widebandbetrieb für jeden Computer und jedes Softphone mithilfe der Jabra PC Suite konfigurieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Online-Hilfe der Jabra PC Suite.

7.11 GROSSINSTALLATIONEN VON JABRA GO-GERÄTEN

Bluetooth®-Drahtlostechnologie verwendet Schwachstrom-Funktechnologie zur schnurlosen Übertragung. Alle Funktechnologien sind anfällig für Interferenzen von anderen Produkten, die ebenfalls Funktechnologien nutzen und häufig beim Arbeiten in Büros verwendet werden.

Es kann daher unter bestimmten Bedingung eine Leistungsminderung auftreten, wenn Sie eine große Anzahl von Jabra GO Headsets an ein und demselben Standort installieren oder Ihr Standort Interferenzen von anderen Funktechnologien ausgesetzt sind. Bei Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Geräten ist diese Leistungsminderung in der Regel das Ergebnis von Interferenzen mit anderen Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Produkten (einschließlich Jabra GO-Produkten) und WLAN-Netzen (WiFi). Leistungsprobleme machen sich durch hörbare Klick- und Knackgeräusche bemerkbar, führen aber nur selten zum Ausfall der Headset-Funktion.

Die folgenden Faustregeln unterstützen Sie bei der Planung einer Großinstallation und helfen, Interferenzen zu minimieren und eine optimale Audioqualität sicherzustellen. Optimale Audioqualität bedeutet eine möglichst hohe Audioqualität unter dem gegebenen Verhältnis von Nutzsignal und Störgeräusch.

- Wenn Sie weniger als 25 Jabra Bluetooth®-Drahtlostechnologie Headsets in einem Bereich installieren, sollten Sie die Headset-Basisstationen in einem Abstand von mindestens 1 bis 2 Meter aufstellen.
- Wenn Sie mehr als 25 Jabra Bluetooth®-Drahtlostechnologie Headsets in einem Bereich installieren, sollten Sie folgende konservativen Planungsannahmen (für den Betrieb gemäß Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Klasse 1) beachten:
  - # Bei Installation von 26 bis 81 Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Headsets in einem Bereich durchschnittlich 4 m^2 bis 16 m^2 pro Headset (bzw. 2 bis 4 Meter Abstand zwischen den Basisstationen) sicherstellen.
  - # Bei Installation von 82 bis 169 Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Headsets in einem Bereich durchschnittlich 16 m^2 bis 25 m^2 pro Headset (bzw. 4 bis 5 Meter Abstand zwischen den Basisstationen) sicherstellen.
  - # Bei Installation von mehr als 169 Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Headsets in einem Bereich durchschnittlich 25 m^2 pro Headset (bzw. mindestens 5 Meter Abstand zwischen den Basisstationen) sicherstellen.
- Die Planungsannahmen sind konservativ in dem Sinne, dass sie voraussetzen, dass die Benutzer 100 % der Zeit aktive Gespräche führen. In vielen Fällen sind 50 % eine bessere Annahme, selbst für einige Callcenter, während die typische Büroplanung ungefähr 10 bis 15 % Gesprächszeit annimmt. Diese geringere aktive Gesprächszeit hat Auswirkungen auf die Planungsannahmen. Verwenden Sie für den Fall, dass weniger als 50 % der Zeit für Gespräche genutzt wird, die folgenden Faustregeln:
  - # 26 bis 81 Headsets: 2 m^2 bis 8 m^2 Fläche bzw. 1,4 bis 2,8 m Abstand
  - # 82 oder mehr Headsets: 12 m^2 Fläche/3,5 m Abstand
- Für Großinstallationen wird die Verwendung des Stromsparmodus empfohlen.

Der Bereich, auf den oben Bezug genommen wird, hängt von der Gebäudegestaltung ab. Als Bereich könnte ein offenes Großraumbüro oder eine Reihe aneinander grenzender und durch Wände in Leichtbauweise getrennter Büros gelten. Weit auseinander liegende (zum Beispiel mehr als 100 m) oder durch schwere Betonmauern abgeschirmte Büros sollten nicht als ein Bereich betrachtet werden. Die oben beschriebenen Planungsdaten gelten für den Fall, dass sich die meisten Benutzer in der Nähe ihrer Basisstation (Abstand weniger als 3 m) aufhalten. Wenn sich die meisten Benutzer in einem Abstand von mehr als 5 m zu ihrer Basisstation aufhalten, sollten Sie die empfohlenen Flächenangaben ungefähr verdoppeln.

In allen Fällen sollten Sie prüfen, ob ein WLAN-Netz (WiFi) im Einsatz ist, insbesondere eines vom Typ 802.1 b/g/n. Wird WLAN stark genutzt, müssen Sie möglicherweise die Anzahl der Headsets verringern, um eine zufriedenstellende WLAN-Leistung sicherzustellen. Wenn in einem Bereich mit starker WLAN-Nutzung über mehr als 20 Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Headsets permanent Gespräche geführt werden, ist eine Proof-of-Concept-Installation erforderlich.

Praktische Kundenerfahrungen deuten darauf hin, dass sich der Einsatz von Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Headsets bei Großinstallationen sehr gut skalieren lässt.

7.12 VERWALTEN DER *BLUETOOTH*®-VERBINDUNGEN UND DER PAIRING-TABELLE

Einrichten und Ändern von Verbindungen

Das Headset kann bis zu zwei Verbindungen verwalten, typischerweise eine zu einem Mobiltelefon und eine andere zum Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter. Wenn Sie sich mit einem dritten Gerät verbinden möchten, mit dem bereits ein Pairing durchgeführt wurde, gehen Sie wie folgt vor: Schalten Sie das Headset und das Gerät aus, zu dem eine aktive Verbindung besteht, die Sie trennen möchten. Schalten Sie dann zuerst das neue Gerät ein, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und schalten Sie anschließend das Headset ein.

Eine andere Möglichkeit, die Verbindung zu ändern, besteht darin, das Headset manuell mit einem zurzeit noch nicht verbundenen Gerät zu koppeln (es spielt dabei keine Rolle, ob bereits ein Eintrag in der Pairing-Tabelle der Geräte vorhanden ist). Siehe auch *Abschnitt 7.4: Verwenden des Headsets mit anderen* Bluetooth®-Drahtlostechnologie-*Geräten*.

Löschen der *Bluetooth*®-Pairing-Tabelle

Beim Pairing von zwei Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Geräten fügt jedes Gerät das andere zu seiner eigenen *Pairing-Tabelle* hinzu. Auf diese Weise können beide Geräte nach Abschluss des Pairing-Vorgangs verschlüsselte Kommunikation verwenden und sich automatisch verbinden. Das Jabra GO Headset kann bis zu acht Geräteeinträge in seiner Pairing-Tabelle speichern. Wenn Sie ein neuntes Gerät hinzufügen, entfernt das Headset automatisch einen Eintrag aus der Tabelle, um Platz für den neuen Eintrag zu schaffen. In diesem Fall wird der Eintrag entfernt, dessen letzte Verwendung zeitlich am weitesten zurückliegt.

Sie können auch die gesamte Pairing-Tabelle löschen. Verwenden Sie hierfür die Jabra PC Suite. Weitere Informationen finden Sie in *Kapitel 5: Jabra PC Suite installieren und ausführen*.

Nach Löschen der Pairing-Tabelle müssen Sie den Pairing-Vorgang für jedes genutzte Gerät erneut durchführen: Einzelheiten hierzu finden Sie in *Abschnitt 7.4: Verwenden des Headsets mit anderen* Bluetooth®-Drahtlostechnologie-*Geräten*.

8. VERWENDEN DES REISELADEGERÄTS

Der Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter und das Jabra GO Reiseladegerät sind im Lieferumfang des Jabra GO 6430-Pakets enthalten und für alle anderen Jabra GO-Lösungen als Zubehör erhältlich. In diesem Kapitel wird die Verwendung des Reiseladegeräts erläutert. Detaillierte Abbildungen finden Sie in *Kapitel 3: Produktübersicht*.

8.1 AUFBEWAHREN DES HEADSETS UND DES JABRA LINK 350 USB-*BLUETOOTH*®-ADAPTERS

Das Reiseladegerät enthält beidseitig Fächer zur Aufbewahrung des Headsets und des Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapters. Dies erleichtert es, eine vollständige Jabra GO-Lösung mit sich zu führen und zugleich das Headset für den Ladevorgang vorzubereiten.

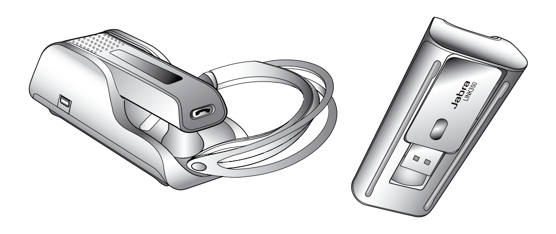
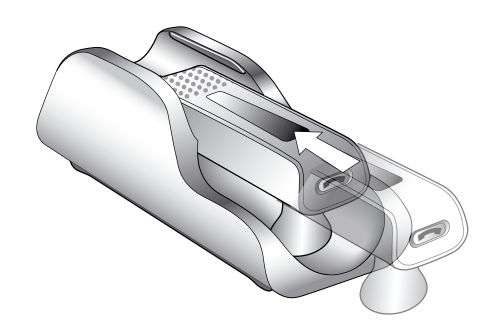


*Abbildung 18: Das Jabra GO Headset und der Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth®*-Adapter können beide im Reiseladegerät verstaut werden*



8.2 LADEN DES HEADSET-AKKUS MIT DEM REISELADEGERÄT

Zum Aufladen des Headset-Akkus setzen Sie das Headset in das Reiseladegerät ein und verbinden die Mini-USB-Buchse am Reiseladegerät mit einer Stromquelle. Einzelheiten hierzu finden Sie in *Abschnitt 4.1: Aufladen des Headset-Akkus*.

8.3 KOMMUNIKATION MIT DEM COMPUTER

Sie können die Programme der Jabra PC Suite zum Festlegen von Headset-Einstellungen und zur Aktualisierung der Headset-Firmware verwenden, während das Headset im Reiseladegerät angedockt und über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist. In diesem Fall wird zusätzlich auch der Headset-Akku geladen, allerdings langsamer als bei Verbindung des Ladegerätes mit einer Steckdose. (Die Headset-Konfiguration lässt sich auch schnurlos über den Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter aktualisieren, während ein Update der Firmware nur möglich ist, wenn das Headset physisch über USB-Kabel und Reiseladegerät mit dem Computer verbunden ist.)

Weitere Informationen zum Konfigurieren des Headsets und Aktualisieren der Firmware über Ihren Computer finden Sie in *Kapitel 5: Jabra PC Suite installieren und ausführen*.

9. DER JABRA LINK 350 USB-*BLUETOOTH*®-ADAPTER

Der Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter und das Jabra GO Reiseladegerät sind im Lieferumfang des Jabra GO 6430-Pakets enthalten und für alle anderen Jabra GO-Lösungen als Zubehör erhältlich. In diesem Kapitel wird die Verwendung des Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapters erläutert. In diesem Kapitel wird die Verwendung des Reiseladegeräts erläutert. Detaillierte Abbildungen finden Sie in *Kapitel 3: Produktübersicht*.

9.1 DARSTELLUNG DES JABRA LINK 350 USB-*BLUETOOTH*®-ADAPTERS

1. **Aktivitätsanzeige (LEDs)**
2. **USB-Stecker**
3. **Multifunktionstaste**

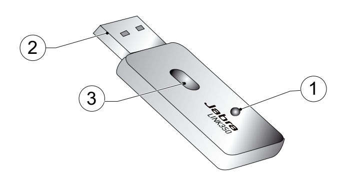


*Abbildung 19: Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth®*-Adapter*

9.2 VERWENDUNGSZWECK DES JABRA LINK 350 USB-*BLUETOOTH*®-ADAPTERS

Der Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter wird mit Ihrem Computer verbunden und kommuniziert über Bluetooth®-Drahtlostechnologie mit Ihrem Headset. Er stellt folgende Funktionen zur Verfügung:

- Grundlegende Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Verbindung
- Softphone-Steuerung
- Wideband-Audio
- Headset-Konfiguration

Es ist zwar möglich, das Jabra GO Headset mit einem beliebigen Standard-Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Gerät (einschließlich einer *Bluetooth*® PC-Card) zu koppeln, doch dieses Pairing ermöglicht nur die Basisverbindung (den ersten Punkt in dieser Liste) und führt zudem möglicherweise zu Kompatibilitätsproblemen. Softphone-Steuerung, Wideband-Audio und Headset-Konfiguration erfordern hingegen die Verwendung des Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapters.

9.3 PAIRING DES HEADSETS MIT DEM JABRA LINK 350 USB-*BLUETOOTH*®-ADAPTER

Das Headset und der Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter sind bereits werksseitig gekoppelt. Die nachfolgend beschriebene Vorgehensweise ist nur bei Verlust der Pairing-Informationen erforderlich.

Gehen Sie wie folgt vor, um Ihr Jabra GO Headset mit dem USB-*Bluetooth*®-Adapter zu koppeln:

1. Verbinden Sie den USB-*Bluetooth*®-Adapter mit Ihrem Computer, und schalten Sie den Computer ein (siehe auch *Abschnitt 4.4: Konfigurieren des Jabra LINK 350 USB-Bluetooth®-Adapters und Herstellen einer Verbindung*).
2. Schalten Sie den USB-*Bluetooth*®-Adapter in den Pairing-Modus, indem Sie dessen Multifunktionstaste ca. 2 Sekunden lang drücken, bis die blaue Pairing-LED des Adapters dauerhaft leuchtet.
3. Falls Ihr Headset eingeschaltet ist, schalten Sie es aus, indem Sie die Multifunktionstaste ca. 4 Sekunden lang drücken, bis die LED der Taste drei Mal schnell hintereinander rot aufleuchtet und dann erlischt.
4. Schalten Sie das ausgeschaltete Headset in den Pairing-Modus, indem Sie die Multifunktionstaste ca. 4 Sekunden lang drücken, bis die LED dauerhaft blau leuchtet.
5. Platzieren Sie das Headset in der Nähe des USB-*Bluetooth*®-Adapters, und warten Sie einige Sekunden. Das erfolgreiche Pairing wird durch folgende Signale angezeigt:
   – **Am Adapter:** Die blaue Pairing-LED blinkt in schneller Folge fünf Mal und hört dann auf zu leuchten.
   – **Am Headset:** Die LED blinkt fünf Mal blau und hört dann auf zu leuchten.

6. Das Headset und der USB-*Bluetooth*®-Adapter sind jetzt gekoppelt und verbunden.

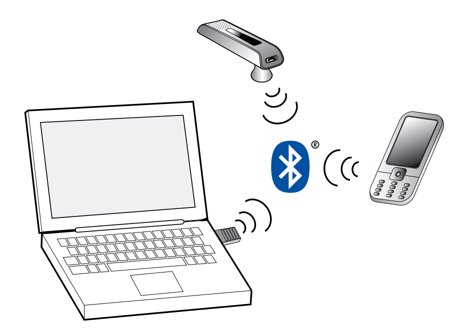


*Abbildung 20: Mit einem Mobiltelefon und dem Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth®*-Adapter gekoppeltes Jabra GO Headset*

9.4 ANZEIGESIGNALE DES JABRA LINK 350 USB-*BLUETOOTH*®-ADAPTERS

Der Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter verfügt über zwei dicht beieinander platzierter LEDs, die in verschiedenen Farben und Mustern leuchten, um den Adapterstatus und die Verbindungen des Adapters anzuzeigen. Die Farben und Leuchtmuster sind in nachfolgender Tabelle zusammengefasst.

Adapterstatus	**LED-Signal**
Verbunden und einsatzbereit, Softphone ist aktuelles Ziel	Stetiges Grün
Verbunden und einsatzbereit, Softphone ist **nicht** aktuelles Ziel	Stetiges Gelb
Pairing abgeschlossen, aber nicht verbunden	Langsames grünes Blinken
Pairing-Modus	Stetiges Blau
Pairing erfolgreich	Fünffaches blaues Blinken (nur einmal angezeigt)
Aktiver Anruf oder Audiostreaming	Mäßig schnelles blaues Blinken
Eingehender Anruf	Dreifaches blaues Blinken
Stummschaltung aktiviert	Stetiges Rot

*Tabelle 7: Anzeigesignale des Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth®*-Adapters und deren Bedeutung*

9.5 DIE MULTIFUNKTIONSTASTE DES JABRA LINK 350 USB *BLUETOOTH*®-ADAPTERS

Der Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter verfügt über eine Taste, die Sie je nach Adapterstatus (z. B. wartend, aktiv, Anruf gehalten) und Art der Tastenbetätigung (zum Beispiel Tippen oder Drücken) für eine Reihe von Aktionen nutzen können. Hinsichtlich Funktionen und Verwendung ähnelt die Taste der Multifunktionstaste am Headset.

Die Taste erkennt folgende Betätigungsarten:

- **Tippen:** Kurzes Antippen der Taste (nicht länger als 0,8 Sekunden)
- **Drücken:** Drücken und Halten der Taste für 1 bis 3 Sekunden

Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht aller Steuerungsmöglichkeiten unter Verwendung der Multifunktionstaste.

Funktion	**Tippen**	**Drücken (1-3 Sek. halten)**
In den Pairing-Modus wechseln (falls dieser nicht bereits aktiviert ist)		✓
Pairing-Vorgang abbrechen (falls bereits in den Pairing-Modus gewechselt)		✓
Mit einem Headset verbinden, das bereits in der Pairing-Liste des Adapters eingetragen ist	✓	
EHeadset-Verbindung trennen	✓	

*Tabelle 8: Befehle, die mit der Multifunktionstaste an den Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth®*-Adapter übermittelt werden können*

10. HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN UND FEHLERBEHEBUNG

F WARUM FUNKTIONIERT DAS PAIRING ZWISCHEN MEINEM HEADSET UND MEINEM MOBILTELEFON NICHT?

A Überprüfen Sie Folgendes:

- Vergewissern Sie sich, dass der Headset-Akku aufgeladen ist und sich das Headset im Pairing-Modus befindet. Wenn das Headset bereits eingeschaltet ist, schalten Sie es mithilfe der Multifunktionstaste aus, indem Sie die Taste drücken und vier Sekunden lang halten. Schalten Sie es wieder ein, indem Sie die Taste erneut drücken und vier Sekunden lang halten. Das Headset wechselt in den Pairing-Modus. Im Pairing-Modus leuchtet die Headset-LED stetig blau. Wenn die LED rot leuchtet, müssen Sie den Headset-Akku aufladen.
- Stellen Sie sicher, dass die *Bluetooth*®-Funktion Ihres Mobiltelefons aktiviert ist, und wechseln Sie auf Ihrem Mobiltelefon in den *Bluetooth*®-Pairing-Modus. Die genaue Vorgehensweise hierfür variiert je nach Marke und Modell des Mobiltelefons. Ausführliche Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.
- Denken Sie daran, dass das Headset als „Jabra GO 6400“ identifiziert wird – Sie müssen diesen Eintrag auf Ihrem Mobiltelefon finden und auswählen. Möglicherweise werden Sie auch aufgefordert, den Freigabecode (Pass Code „0000“ (vier Nullen) einzugeben, um das Pairing zu bestätigen.

Sollten weiterhin Probleme auftreten, lesen Sie den Abschnitt „Pairing des Headsets mit Ihrem Mobiltelefon“ im Benutzerhandbuch.

F WARUM FUNKTIONIERT DAS PAIRING ZWISCHEN MEINEM HEADSET UND DEM USB- BLUETOOTH®-ADAPTER NICHT?

A Überprüfen Sie Folgendes:

- Vergewissern Sie sich, dass der Headset-Akku aufgeladen ist und sich das Headset im Pairing-Modus befindet (siehe oben).
- Stellen Sie sicher, dass der Adapter mit dem Computer verbunden ist und sich im Pairing-Modus befindet. Drücken Sie die Multifunktionstaste des Adapters, und halten Sie diese zwei Sekunden lang gedrückt, um den Adapter in den Pairing-Modus zu versetzen. Im Pairing-Modus leuchtet die Adapter-LED stetig blau.

Sollten weiterhin Probleme auftreten, lesen Sie den Abschnitt „Pairing von Adapter und Headset“ im Benutzerhandbuch.

F WARUM ERKENNT MEIN COMPUTER DEN USB- BLUETOOTH®-ADAPTER NICHT?

A Versuchen Sie, den USB-*Bluetooth*®-Adapter mit einem anderen USB-Anschluss Ihres Computers zu verbinden. Beachten Sie, dass beide Geräte direkt verbunden sein müssen – es darf kein USB-Hub zwischengeschaltet sein.

F WARUM ARBEITET MEIN HEADSET NICHT MIT MEINEM SOFTPHONE ODER MOBILTELEFON ZUSAMMEN?

A Überprüfen Sie Folgendes:

- Vergewissern Sie sich, dass der Headset-Akku aufgeladen ist. Sobald der Akku vollständig aufgeladen ist, leuchtet die LED stetig grün.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie sich in Reichweite des USB-*Bluetooth*®-Adapters oder Mobiltelefons befinden (siehe Frage zur Reichweite unten).
- Möglicherweise sind Adapter bzw. Mobiltelefon und Headset nicht mehr gekoppelt. Siehe Fragen zum Pairing der Geräte oben.

F WENN ICH DAS MOBILTELEFON VERWENDE, KANN ICH IM HEADSET NICHTS HÖREN.

A Versuchen Sie Folgendes:

- Stellen Sie sicher, dass beide Geräte miteinander gekoppelt sind und sich in Reichweite befinden.
- Erhöhen Sie die Lautstärke des Headsets, indem Sie mit Ihrem Finger in Aufwärtsrichtung über das Touchpanel an der Seite des Headsets gleiten.

F MEIN ÜBERKOPFBÜGEL, OHRBÜGEL ODER NACKENBÜGEL IST ZERBROCHEN. WIE BEKOMMEN ICH EINEN NEUEN?

A Wenden Sie sich einfach an Ihren lokalen Jabra-Händler, und bestellen Sie einen neuen. Sie finden die Teilenummern im Abschnitt „Optionales Zubehör“ im Benutzerhandbuch.

F WARUM HÖRE ICH EIN LEISES RAUSCHEN IM HEADSET, WENN AM ANDEREN ENDE DER VERBINDUNG STILLE HERRSCHT?

A Ihr Headset ist vermutlich auf eine hohe Lautstärke eingestellt. Verringern Sie die Lautstärke des Headsets, indem Sie mit Ihrem Finger in Abwärtsrichtung über das Touchpanel an der Seite des Headsets gleiten.

F ICH KANN IN MEINEM HEADSET KEINE AUDIOSIGNALE ODER MUSIK VON MEINEM COMPUTER HÖREN.

A Überprüfen Sie Folgendes:

- Vergewissern Sie sich, dass in den Audioeinstellungen von Windows und in der von Ihnen verwendeten Anwendung der USB-*Bluetooth*®-Adapter als aktuelles Audiogerät ausgewählt ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Audioverbindung zum Computer aktiviert ist, indem Sie beispielsweise auf Ihrem Computer mit der rechten Maustaste im Infobereich von Windows auf das Symbol „Jabra Device Service" klicken.
- Vergewissern Sie sich, dass das Softphone in der Jabra PC Suite aktiviert ist.

F STÖRT DIE VERWENDUNG VON WLAN DEN BETRIEB DES JABRA GO 6430, WENN BEIDES AM SELBEN STANDORT GENUTZT WIRD?

A Nein. Das Jabra GO™ 6430 verwendet adaptiven Frequenzwechsel, so dass durch WLAN blockierte Kanäle nicht genutzt werden, sondern lediglich freie Kanäle, um eine gute Klangqualität zu gewährleisten.

F KÖNNEN MIT DEM JABRA GO 6430 GEFÜHRTE GESPRÄCHE ABGEHÖRT WERDEN?

A Die Gefahr eines unbefugten Zugriffs auf die über ein *Bluetooth*®-Headset geführte Kommunikation ist sehr begrenzt. Das Jabra GO 6430 verwendet eine 128-Bit-Verschlüsselung.

F WELCHE REICHWEITE HAT DAS JABRA GO 6430?

A Das Jabra GO Headset unterstützt folgende maximalen Reichweiten:

- Beim Sprechen über den Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter: bis zu 100 m*
- Beim Sprechen mit den meisten Mobiltelefonen: bis zu 25 m**

Im praktischen Einsatz werden Sie unter Umständen feststellen, dass die tatsächliche Reichweite aufgrund physischer Hindernisse und elektromagnetischer Interferenzen etwas geringer ist. Außerdem ist die Reichweite im Stromsparmodus geringfügig reduziert. Das Audiosignal in Ihrem Headset wird langsam schwächer, wenn Sie sich von der Basisstation oder dem Mobiltelefon entfernen. Bewegen Sie sich zurück in den Empfangsbereich, um die Klangqualität wiederherzustellen. Sobald Sie die Reichweite während des Gesprächs vollständig verlassen, ist kein Signal mehr zu hören.

F WIE LANGE KANN ICH MIT EINEM JABRA GO 6400 HEADSET SPRECHEN?

A Bis zu 6 Stunden. Die Gesprächszeit hängt von dem Gerät ab, mit dem das Headset verbunden ist.

* Die Reichweite hängt von der Umgebung ab, in der das Headset eingesetzt wird.

** Die Reichweite hängt von dem Gerät ab, mit dem das Headset verbunden ist.

11. WEITERE HILFE

Falls Sie Probleme mit Ihrer Headset-Lösung haben sollten, für deren Behebung die Informationen in diesem Handbuch nicht ausreichen, können Sie sich über die nachfolgend aufgeführten Kontaktmöglichkeiten an den technischen Support von Jabra wenden.

11.1 EUROPA

Internet (für die aktuellsten Supportinformationen und Online-Benutzerhandbücher): www.jabra.com

Telefon:		**E-Mail:**
Belgien	+49 (0)8031 2651 72	techsupport@gn.com
Deutschland	+49 (0)8031 2651 72	techsupport@gn.com
Dänemark	+45 45 75 99 99	support.dk@gn.com
Finnland	+358 204 85 6040	support.fi@gn.com
Frankreich	+33 (0) 130 589 075	techsupport@gnnetcom.fr
Großbritannien	+44 (0)1784 220 172	info_uk@jabra.com
Italien	+39 02 5832 8253	
Luxemburg	+49 (0)8031 2651 72	techsupport@gn.com
Niederlande	+49 (0)8031 2651 72	techsupport@gn.com
Norwegen	+47 32 22 74 70	support.no@gn.com
Polen	+48 12 254 40 15 0 801 800 550	support.pl@jabra.com
Russland		gkarlson@gn.com
Schweden	+46 (0)8 693 09 00	info@jabra.se
Spanien	+34 916 398 064	
Tschechische Republik	+420 800 522 722	support.cz@gn.com
Österreich	+49 (0)8031 2651 72	techsupport@gn.com

11.2 NAHER OSTEN/AFRIKA

E-Mail-Support: support.mea@gn.com

11.3 USA UND KANADA

Internet (für die aktuellsten Supportinformationen und Online-Benutzerhandbücher): www.jabra.com

E-Mail – Technischer Support: techsupp@jabra.com

E-Mail – Informationen: info@jabra.com

Telefon (gebührenfrei in USA und Kanada):

Kanada	1-800-489-4199
USA	1-800-826-4656

11.4 ASIEN-PAZIFIKRAUM

Internet (für die aktuellsten Supportinformationen und Online-Benutzerhandbücher): www.jabra.com

E-Mail – Informationen: support.apac@jabra.com

Telefon:

Australien	1-800-636-086 (lokaler Großhändler)
China	+86-21-5836 5067
Hongkong	800-968-265 (gebührenfrei)
Indien	000-800-852-1185 (gebührenfrei)
Indonesien	001-803-852-7664
Japan	+81-3-5297-7976
Malaysia	1800-812-160 (gebührenfrei)
Neuseeland	0800-447-982 (gebührenfrei)
Philippinen	+63-2-2424806
Singapur	800-860-0019 (gebührenfrei)
Taiwan	0080-186-3013 (gebührenfrei)

12. TECHNISCHE DATEN

12.1 HEADSET

Trageformen:
Ohrbügel, Überkopfbügel, Nackenbügel (im Lieferumfang enthalten oder als Zubehör erhältlich, je nach Modell)

Abmessungen:
18 × 76 × 22,5 mm

Gewicht:
< 18 g

Betriebsbedingungen:
-10 ˚C bis +60 ˚C (beim Laden: 0 ˚C bis +45 ˚C); 65 % Luftfeuchtigkeit (±20 %)

Anrufsteuerung:
Multifunktionstaste für Anruf annehmen, Anruf beenden, sprachgesteuertes Wählen, Anruf abweisen, Wahlwiederholung, Umschalten zu gehaltenen Anrufen; Dockingvorgänge können ebenfalls Anrufe annehmen und beenden

Lautstärkeregelung und Mikrofonstummschaltung:
Steuerung erfolgt über Touchpanel am Headset

Anzeigesignal:
Mehrfarbige LED zeigt Anrufstatus, Akkuladestand, Pairing-Status und andere Ereignisse an

Audiosignale:
Töne oder Tonfolgen zeigen eingehende Anrufe, niedrigen Akkuladestand, Lautstärke, Mikrofonstummschaltung und andere Ereignisse an. Das Zieltelefon kann durch eine Ansage in englischer Sprache oder eine zielspezifische Tonfolge identifiziert werden

***Bluetooth*®-Version:**
BT 2.1

***Bluetooth*®-Reichweite:**
Bis zu 100 m bei Kopplung mit einem Gerät der Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Klasse 1, bis zu 25 m bei Kopplung mit einem Gerät der Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Klasse 2

***Bluetooth*®-Profile:**
Headset (HSP 1.1), Freisprecheinrichtung (HFP 1.5), Geräteidentifizierung (DIP 1.3)

***Bluetooth*®-Pairing-Tabelle:**
Max. 8 als „Trusted Device" eingetragene Geräte

Gleichzeitige *Bluetooth*®-Verbindungen:
Maximal 2

Mikrofon:
Dualmikrofon mit Noise Blackout™-Geräuschunterdrückung

Klangqualität:
DSP-Geräuschunterdrückung; Echounterdrückung; Klangregler; Narrowband- und Wideband-Audio (je nach Telefontyp wählbar)

Firmware-Aktualisierung:
Download über Computer möglich

Aufladen:
Durch Einsetzen im Reiseladegerät, das mit einer Wandsteckdose, einem Computer (über USB) oder einem Kfz-Zigarettenanzünder verbunden ist

Computergestützte Konfiguration:
Alle Einstellungen lassen sich zu Sicherungszwecken und für die Verteilung bei Großinstallationen auf einem Computer speichern und von dort abrufen

12.2 HEADSET-GEHÖRSCHUTZ

Das Headset kann für verschiedene Gehörschutzebenen konfiguriert werden, die auf die tägliche Nutzungsdauer abgestimmt sind. Für den Einsatz in einigen Rechtssystemen kann eine spezielle Einstellung erforderlich sein. Siehe auch *Abschnitt 2.2: Gehörschutz mit SafeTone™*.

Alle vier IntelliTone™-Stufen (oberhalb des Wertes 0) halten die geltenden weltweiten Schutzstufen ein oder übertreffen diese. Sie entsprechen den NIOSH-Standards und den europäischen Gesundheits- und Sicherheitsbestimmungen mit einem Lärmgrenzwert von 85 dB(A). Sie sind weiterhin konform mit Richtlinie 2003/10/EG des Europäischen Parlaments und Rates vom 06. Februar 2003.

Die Schutzstufe TT4 erfüllt die einschlägige Empfehlung für Australien.

12.3 HEADSET-AKKU

Akkutyp:
Lithium-Ionen

Akkukapazität:
125 mAh (nominal)

Sprechzeit:
Bis zu 6 Stunden bei Umgebungstemperaturen zwischen -10 ˚C und +60 ˚C

Lebensdauer des Akkus:
Mindestens 500 Ladezyklen (über 3 Jahre bei täglicher Nutzungsdauer von 8 Stunden)

Standby-Zeit:
Mindestens 100 Stunden bei Umgebungstemperaturen zwischen -10 ˚C und +60 ˚C

Ladezeit:
- Aufladen über das Netzteil, von 0 auf 80 % der vollen Kapazität in 25 Minuten
- Aufladen über den Adapter für den Kfz-Zigarettenanzünder, von 0 auf 80 % der vollen Kapazität in 25 Minuten, vorausgesetzt, der USB-Anschluss des Adapters weist Fast-Charge-Terminierung auf
- Aufladen über USB-Anschluss eines Computers, von 0 auf 80 % der vollen Kapazität in 60 Minuten. In diesem Fall ist der Ladestrom auf 100 mA begrenzt

Lagerbeständigkeit:
Ladung bleibt für mindestens 6 Monate im ausgeschalteten Zustand erhalten, bevor der Akku erneut geladen werden muss

Austausch:
Der Akku kann nicht ausgetauscht werden

12.4 MATERIALIEN UND ALLERGIEN

Der Überkopfbügel ist aus rostfreiem Stahl gefertigt und besitzt eine nickelfreie Oberfläche. Die Nickelabgabe des Überkopfbügel beträgt 0,02 µg/cm^2 pro Woche und liegt damit erheblich unter dem in Richtlinie 94/27/EG festgelegten Grenzwert von 0,50 µg/cm^2 pro Woche. Die Nickelabgabe der rostfreien Stahllegierung wurde in Übereinstimmung mit der europäischen Norm EN 1811:1998 getestet.

Andere Trageformbefestigungen sind aus Kunststoff hergestellt und enthalten keine bekannten allergenen Substanzen.

Die Ohrpolster aus Kunstleder enthalten kein Vinyl.

Die Produkte enthalten kein Naturgummi, Nickel oder Chrom, das mit der Haut des Benutzers in Kontakt kommen könnte.

12.5 JABRA LINK 350 USB-*BLUETOOTH*®-ADAPTER

Abmessungen:
18,5 × 53 × 7,7 mm

Betriebsbedingungen:
-10 ˚C bis +60 ˚C; 65 % Luftfeuchtigkeit (±20 %)

Computeranschluss:
Standard-USB

***Bluetooth*®-Version:**
BT 2.1, Klasse 1

***Bluetooth*®-Reichweite:**
Bis zu 100 m bei Kopplung mit einem Gerät der Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Klasse 1, bis zu 25 m bei Kopplung mit einem Gerät der Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Klasse 2

***Bluetooth*®-Profile:**
Headset (HSP 1.1), Freisprecheinrichtung (HFP 1.5), Geräteidentifizierung (DIP 1.3)

***Bluetooth*®-Pairing-Tabelle:**
Max. 8 als „Trusted Device" eingetragene Geräte

Gleichzeitige *Bluetooth*®-Verbindungen:
Maximal 2

***Bluetooth*®-Audiobandbreite:**
Narrowband oder Wideband

Firmware-Aktualisierung:
Download über Computer möglich

Multifunktionstaste:
Bluetooth®-Pairing, *Bluetooth*®-Verbindungen und verschiedene Funktionen zur Anrufverwaltung

Anzeigesignale:
Mehrfarbige LEDs signalisieren Pairing-Status, Verbindungsstatus, aktiven Gesprächsstatus und andere Details

Computergestützte Konfiguration:
Alle Einstellungen lassen sich zu Sicherungszwecken und für die Verteilung bei Großinstallationen auf einem Computer speichern und von dort abrufen

Softphone-Unterstützung:
Umfassende Anrufhandhabung für Skype, Cisco IP Communicator, Microsoft Office Communicator; Headset wird von anderen Anwendungen als Standardsoundkarte erkannt; Unterstützung für weitere Softphones kann durch Treiberaktualisierungen für den Computer hinzugefügt werden

12.6 REISELADEGERÄT

Abmessungen:
34 × 83,5 × 26,5 mm

Aufbewahrungsfächer:
Ein Fach für das Jabra GO Headset und ein zweites für den Jabra LINK 350 USB-*Bluetooth*®-Adapter

Nennleistung:
5 V/500 mA

Anschluss für Stromversorgung/Datenübertragung:
Mini-USB

Konnektivität:
- Netzsteckdose, über mitgeliefertes Netzteil
- USB-Anschluss am Computer, über mitgeliefertes USB-Kabel (Mini-USB->USB)
- Kfz-Zigarettenanzünder, über Kfz-Ladeadapter (optionales Zubehör)

12.7 PRODUKTENTSORGUNG

Bitte entsorgen Sie das Headset gemäß den örtlichen Vorschriften, und nutzen Sie vorhandene Recycling-Einrichtungen. Werfen Sie das Headset nicht in den Hausmüll. Das Headset darf nicht mit Feuer in Berührung kommen, da sonst der Akku explodieren könnte. Auch bei Beschädigung kann der Akku explodieren.

12.8 ZERTIFIZIERUNGEN UND SICHERHEITSTECHNISCHE GENEHMIGUNGEN

CE

Dieses Produkt trägt die CE-Kennzeichnung gemäß den Vorschriften der R & TTE Richtlinie (99/5/EG). Hiermit erklärt GN Netcom, dass dieses Produkt den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der EU-Richtlinie 1999/5/EG entspricht. Weitere Informationen finden Sie unter http://www.jabra.com.

Innerhalb der EU ist dieses Gerät zur Verwendung vorgesehen in Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn und Zypern sowie innerhalb der EFTA in Island, Norwegen und der Schweiz.

FCC

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Für den Betrieb sind die beiden folgenden Bedingungen zu beachten: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen. (2) Dieses Gerät muss empfangenen Interferenzen standhalten, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben könnten.

Der Benutzer ist nicht berechtigt, Änderungen oder Modifikationen an dem Gerät vorzunehmen. Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von Jabra genehmigt sind, führen zum Erlöschen der Betriebserlaubnis für das Gerät.

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte bieten einen angemessenen Schutz gegen Interferenzstörungen bei einer Installation in Wohnräumen. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funkwellen und kann diese abstrahlen. Wird das Gerät nicht entsprechend den Anweisungen installiert und verwendet, kann es Störungen beim Funkempfang verursachen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass bei einer bestimmten Installation dennoch Störungen auftreten. Falls dieses Gerät Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursachen sollte (was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann), versuchen Sie, die Störung durch eine der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder stellen Sie sie an einem anderen Ort auf.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die von einem anderen Stromkreis als die Steckdose des Empfängers gespeist wird.
- Fragen Sie Ihren Händler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker um Rat.

Industry Canada

Für den Betrieb sind die beiden folgenden Bedingungen zu beachten: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen. (2) Dieses Gerät muss empfangenen Interferenzen standhalten, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben könnten. Das Kürzel „IC" vor der Zertifizierungs- bzw. Registrierungsnummer gibt lediglich an, dass eine Registrierung auf Grundlage einer Konformitätserklärung erfolgt ist, laut der das Gerät die technischen Anforderungen von Industry Canada erfüllt. Die Kennzeichnung bedeutet nicht, dass das Gerät von Industry Canada zugelassen wurde.

Patente und Design international zur Registrierung angemeldet

13. GLOSSAR

Bluetooth®

Ein offenes Protokoll für den schnurlosen Datenaustausch über kurze Distanzen zwischen stationären und mobilen Geräten wie zum Beispiel Mobiltelefonen und Headsets. Es ist vor allem für einen geringen Stromverbrauch und kurze Reichweite (je nach Stromverbrauchsklasse 1 Meter, 10 Meter oder 100 Meter) konzipiert und basiert auf dem Einsatz kostengünstiger Transceiver-Mikrochips in den kommunizierenden Geräten. Bluetooth®-Drahtlostechnologie ermöglicht es diesen Geräten, miteinander zu kommunizieren, solange sie sich in Reichweite befinden. Da die Geräte über Funk kommunizieren, ist kein Sichtkontakt zwischen den Geräten erforderlich.

DECT

(Digital Enhanced Cordless Telecommunications). DECT ist ein ETSI-Standard für digitale tragbare Telefone (schnurlose Heimtelefone) und wird verbreitet für private oder geschäftliche Zwecke genutzt. DECT eignet sich auch zur schnurlosen Wideband-Datenübertragung.

Dongle

Ein kleines Stück Hardware, das an einen Computer angeschlossen wird, in der Regel tragbar wie ein USB-Stick. Dongles wurden früher vor allem zur Authentifizierung einer Softwareinstallation eingesetzt. Mittlerweile wird der Begriff Dongle jedoch häufig für schnurlose Wideband-Adapter verwendet. In Verbindung mit Jabra®-Produkten ist Dongle nur ein anderes Wort für den USB-*Bluetooth*®-Adapter (siehe unten).

Dualmikrofon

Ein Dualmikrofon dient der besseren Erfassung aller Audiosignale und ermöglicht einem Gerät, Hintergrundgeräusche intelligent zu filtern. Mithilfe von DSP-Technologie wird anhand der verzögerten Signalübertragung der beiden Mikrofone die Richtung von Tönen oder Geräuschen ermittelt. Auf diese Weise lassen sich unerwünschte Geräusche herausfiltern. DSP verwendet das Dualmikrofon auch zu einer signifikanten Verringerung stationärer Geräusche. Um einen „blechernen" Klang zu verhindern, werden die vom Mund ausgehenden Töne verstärkt und übertragen, während alle anderen Signale als Rauschen klassifiziert und herausgefiltert werden.

DSP

Digital Signal Processing (Digitale Signalverarbeitung)

EHS-Funktion

Steuerungsmechanismus, der einen Anruf in einem Telefon annimmt und beendet. Wenn Sie den Hörer auf die Telefongabel legen, wird ein entsprechender Schalter betätigt, der die Verbindung zum Netz trennt.

Firmware

Basissoftware, die in eine Gerätehardware eingebettet ist, beispielsweise in ein Headset oder eine Basisstation von Jabra.

Jabra® PC Suite

Eine Sammlung von Computerprogrammen, die es Ihnen ermöglicht, Ihr Jabra-Gerät zu konfigurieren, dessen Firmware zu aktualisieren und unterstützte Softphones über die Tasten an Ihrem Headset zu steuern. Die Jabra PC Suite enthält außerdem Treiber für verschiedene auf dem Markt erhältliche Softphone-Programme.

Narrowband-Audio

Narrowband bezieht sich auf eine Situation bei der Funkkommunikation, in der die Sendebandbreite die Kohärenzbandbreite eines Kanals nicht wesentlich überschreitet. Es entspricht einem üblichen Missverständnis, anzunehmen, dass sich der Begriff „Narrowband" auf einen Kanal bezieht, der nur einen kleinen Ausschnitt des Funkwellenspektrums belegt. Narrowband kann auch in Verbindung mit dem Audiospektrum verwendet werden, um Töne innerhalb eines engen Frequenzbereichs zu beschreiben. In der Fernsprechtechnik bezeichnet Narrowband in der Regel Frequenzen zwischen 300 und 3400 Hz.

Noise Blackout™

Noise Blackout™ ist eine von GN Netcom entwickelte Technologie zur richtungsgesteuerten Geräuschunterdrückung, die Hintergrundgeräusche minimiert und die Stimme des Benutzers verzerrungsfrei erfasst. Die Technologie verwendet ein Dualmikrofon zur Audiosignalerfassung und gezielten Filterung von Hintergrundgeräuschen. Andere Headsets mit Geräuschunterdrückung reduzieren Geräusche durch Ausblenden von Audiofrequenzen, was die Klangqualität beeinträchtigt. In Verbindung mit moderner DSP-Technologie und Peakstop™ (Schutz vor akustischem Schock) zur Überwachung eingehender Audiosignale produziert Noise Blackout™ einen ausgewogenen Klang ohne Hintergrundrauschen, der beiden Teilnehmern einer Verbindung den Empfang einer natürlich klingenden Stimme gestattet.

Pairing

Das Pairing erstellt eine eindeutige und verschlüsselte Verbindung zwischen zwei Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Geräten zur bidirektionalen Kommunikation. Bluetooth®-Drahtlostechnologie-Geräte kommunizieren nicht miteinander ohne vorheriges Pairing.

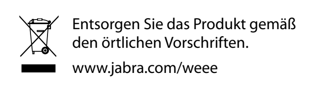
Softphone
Ein Softwareprogramm für das Telefonieren über das Internet unter Verwendung eines Computers anstelle der Verwendung spezialisierter Hardware. Bedienoberfläche und Verhalten eines Softphones sind häufig in Anlehnung an herkömmliche Telefone gestaltet, beispielsweise unter Verwendung einer Abbildung eines Telefons mit einem Display und Tasten, mit denen der Benutzer interagieren kann. In der Regel wird ein Softphone in Verbindung mit einem Headset verwendet, das mit der Soundkarte des Computers verbunden ist, oder mit einem USB-Anschluss.

Softphone-Treiber
Dient zur Herstellung einer Verbindung zwischen einem Softphone und Ihrem Jabra-Headset, so dass Sie mithilfe der Tasten an Ihrem Headset Anrufe annehmen und beenden können, die Mikrofonstummschaltung aktivieren und aufheben sowie Gespräche halten und fortsetzen. Welche Funktionen zur Anrufsteuerung über das Headset tatsächlich verfügbar sind, hängt von den Fähigkeiten der Softphone-Software und dem jeweiligen Headset-Modell ab.

USB-*Bluetooth*®-Adapter
Wird gelegentlich auch als Dongle bezeichnet (siehe oben). Ein Computer benötigt einen *Bluetooth*®-Adapter, um mit anderen Bluetooth®-fähigen Geräten kommunizieren zu können. Einige Desktopcomputer und die meisten Laptops neueren Datums verfügen über einen integrierten *Bluetooth*®-Adapter. Es gibt jedoch auch Computer, die einen externen Adapter benötigen. Bluetooth®-Drahtlostechnologie ermöglicht es mehreren Geräten, über einen einzigen Adapter mit einem Computer zu kommunizieren.

Wideband-Audio

Eine in der Fernsprechtechnik verwendete Audiotechnologie, gelegentlich auch als HD Audio bezeichnet. Wideband-Audio erweitert den Frequenzbereich über Telefonverbindungen übertragener Audiosignale, was zu einer höheren Qualität der Sprachübertragung führt. Der Frequenzbereich der menschlichen Stimme erstreckt sich von 80 bis 14.000 Hertz. Bei mit herkömmlicher bzw. Narrowband-Technik übermittelten Telefongesprächen sind die Audiofrequenzen auf den Bereich zwischen 300 und 3400 Hertz beschränkt. Wideband-Audio beseitigt die meisten bisherigen Bandbreiteneinschränkungen und ermöglicht eine Übertragung im Bereich zwischen 30 und 7000 Hertz oder höher.



Jabra®

A BRAND BY



MADE IN CHINA
TYPE: GO6400HS/END001W





www.jabra.com

32-00684 RevC